

# BILDUNGS- PROGRAMM

Frühling / Sommer 2025

# Warum arbeitest du eigentlich noch nicht bei uns?



- DGKP
- Pflege(fach)assistent\*in
- Heimhilfen
- Freizeitpädagog\*in
- Elementarpädagog\*in
- Kleinkinderzieher\*in
- Psychotherapeut\*in
- Reinigungskraft
- Essenszusteller\*in
- Verwaltungsmitarbeiter\*in
- Praktikant\*in

Bewirb dich gleich jetzt unter [bewerbung@hilfswerk.co.at](mailto:bewerbung@hilfswerk.co.at) oder einfach hier scannen



## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN!

Mit voller Energie und großer Motivation starten wir ins Frühjahr – eine Zeit des Aufbruchs, der Erneuerung und des Lernens. Auch in der Hilfswerk Kärnten Akademie haben wir für Sie ein abwechslungsreiches und inspirierendes Bildungsprogramm zusammengestellt, das zahlreiche spannende Fort- und Weiterbildungsangebote bereithält.

Besonders freut mich, dass unsere beiden Lehrgänge, der für Kleinkinderzieher\*innen und Tageseltern sowie der Heimhilfen-Lehrgang, so großen Anklang finden. Die Nachfrage nach dem Heimhilfen-Lehrgang ist sogar so überwältigend, dass wir uns dazu entschlossen haben, künftig drei Lehrgänge pro Jahr anzubieten. Damit möchten wir noch mehr Interessierten die Möglichkeit bieten, sich in diesem wichtigen Bereich weiterzuentwickeln. Detaillierte Informationen dazu finden Sie wie gewohnt im Blattinneren.

Neben den fachspezifischen Fortbildungen bieten wir Ihnen auch zahlreiche Freizeit- und Gesundheitskurse, die Körper und Geist stärken. Vom sportlichen Training über Angebote zur psychischen Gesundheit bis hin zu Erste-Hilfe-Kursen ist für jede\*n etwas dabei – eine perfekte Gelegenheit, Ihre Fähigkeiten zu erweitern und neue Energien zu tanken.

Ein Highlight ist die Möglichkeit, von den Erfahrungen unserer Mitarbeitenden aus den unterschiedlichsten Fachbereichen zu profitieren. Sie teilen ihr Wissen mit Kolleg\*innen und tragen damit nicht nur zur Weiterentwicklung Einzelner bei, sondern auch zur Stärkung unserer gemeinsamen Expertise im Hilfswerk Kärnten.

Sollten Sie Fragen zu unserem Bildungsprogramm haben oder bereits Interesse an einem unserer Kurse oder Lehrgänge geweckt sein, zögern Sie nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir beraten Sie gerne und freuen uns, Sie in der Hilfswerk Kärnten Akademie begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen, herzlichst Ihre

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Scheucher-Pichler  
Pädagogische Leitung Hilfswerk Kärnten Akademie



# GESCHÄTZTE DAMEN UND HERREN, LIEBE BILDUNGSHUNGRIGE!

Ich freue mich sehr, dass die Hilfswerk Kärnten Akademie auch in diesem Bildungsprogramm wieder ein vielfältiges Angebot an spannenden Fort- und Weiterbildungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereithält.

Der Schwerpunkt unserer Bildungsangebote liegt auf den zentralen Themen des Hilfswerks Kärnten: Pflege, Elementar- und Freizeitpädagogik, Kinderbetreuung sowie Kinder- und Jugendhilfe. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine breite Palette an Seminaren, Veranstaltungen und sportlichen Aktivitäten, die sowohl die Gesundheit unserer Mitarbeitenden stärken als auch die Freizeitgestaltung und das Wohlbefinden der gesamten Familie fördern.

Besonders stolz sind wir auf die zahlreichen Angebote, die dabei unterstützen, körperlich und geistig fit zu bleiben und den Herausforderungen des Berufsalltags mit neuer Energie zu begegnen. Ob Entspannung- und Bewegungseinheiten, Fachseminare oder kreative Workshops – hier ist für jeden etwas dabei.

Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere vielfältigen Angebote kennenzulernen, und melden Sie sich zu unseren Seminaren, Kursen und Fortbildungen an. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg!



Herzlichst, Ihr

**Dr. Rudolf Dörflinger**  
Vorstand Hilfswerk Kärnten Akademie

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>AUSBILDUNGEN.LEHRGÄNGE.</b>	<b>8</b>
Ausbildungslehrgang für Kleinkinderzieher*innen und Tageseltern	9
Ausbildungslehrgang zur Heimhilfe	10
<b>PERSÖNLICHKEIT.KOMMUNIKATION.</b>	<b>11</b>
Konstruktiver Umgang mit schwierigen Kunden*innen am Telefon – Vertiefung	12
Smart, sicher, skeptisch: Künstliche Intelligenz im Alltag	13
<b>PFLEGE.BETREUUNG.BERATUNG.</b>	<b>14</b>
Ernährungs- und Küchenmanagement leicht gemacht!	15
Kinaesthetics in der Pflege – Grundkurs	16
Letzte Hilfe – Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende	17
Wissensupdate für Familienhelfer*innen	18
Parkinsonpumpe: Anwendung – Umgang – Gebrauch	19
Effektive Leitung von Dienstbesprechungen im Pflege- und Betreuungssetting	20
„Breaking the Taboo“ – Sexualität im Alter mit Schwerpunkt Demenz	21
Palliativpflege Basisschulung	22
Biographie- und Erinnerungsarbeit als Brücke zu Menschen mit Demenz	23
Case- und Care-Management	24
Sterbebegleitung in der Pflege	25
Bedürfnisorientierte Unterstützung, Umgang und Animation bei Demenz	26
Datenschutz in der Pflege & Betreuung	27
Labyrinth der Verbandsstoffe	28
Gewaltprävention & Konfliktmanagement	29
Kompressionstherapie in Theorie und Praxis	30
Meine Arbeit als Heimhilfe bei der Betreuung von Menschen mit Depression	31
Meine Arbeit als Heimhilfe mit hilfsbedürftigen und beeinträchtigten Menschen	32
Praxisanleitung in der Pflege	33
Exsudat- und Infektionsmanagement	34
Erstverordnung von Medizinprodukten – Basisschulung	35
Pflegfachliche Stellungnahme	36
Wundmanagement und digitale Wunddokumentation	37
Der professionelle Umgang mit Leid und Tod	38
Menschen mit psychischen Erkrankungen im Rahmen der Pflege und Betreuung verstehen	39
Umgang mit ethischen Fragestellungen in der Pflege	40

**ELEMENTARPÄDAGOGISCHE.BILDUNG.BETREUUNG. 41**

Green Living – Nachhaltig (vor)leben leicht gemacht	42
Gitarren-Workshop „Basics“	43
Gelassen und Entspannt durch den Alltag mit Kindern	44
Einblicke in die Waldorfpädagogik	45
Ach, das ist Familie!? Familie – Die bunte Vielfalt des Zusammenlebens	46
Gitarren-Workshop für Fortgeschrittene	47
Workshop „Körperwahrnehmung“ – Eigenwahrnehmung, Gleichgewicht, Tastsinn	48
Vom Labor in den Gruppenraum – MINT im Kindergartenalltag integriert leben	49
Einführung in die Motopädagogik	50
Autismus-Spektrum-Störung im Kleinkind- und Kindergartenalter – Erkennen, Verstehen, Begleiten	51
Professioneller Kinderschutz in der Kindertagesstätte	52
Professioneller Kinderschutz im Kindergarten	53

**FREIZEITPÄDAGOGISCHE.BILDUNG.BETREUUNG. 54**

Bewegung, Spiel und Entspannung in der schulischen Ganztagesbetreuung	55
Mehr Kraft und Energie durch Bewegungssnacks	56
Social Onboarding: Gezieltes Kennenlernen und Teambuilding mit spielerischen Methoden	57
Verhaltenskreative Kinder besser verstehen	58
Sozialpädagogische Tools für die alltägliche Praxis	59
Digitale Medien	60
Soziales Lernen im Kontext Schule	61
„Lernen“ und „Fragen“ – zwei untrennbare Begriffe für jedes Kind	62
Der Zauber guter Bildungsarbeit	63
Ausbildung zum Kindersportcoach	64
„Wildkräuter“ – Finden, bestimmen und praktisch anwenden	65
Kinderschutz im Kontext der Ganztageschulen und Horte	66
Konfliktsituationen im beruflichen Alltag: Tools & Methoden um schwierige Gespräche zu meistern und die persönliche Widerstandskraft zu steigern	67
Kreativ der Natur auf der Spur	68
„Mal was anderes“	69
Leinwände mit Jugendlichen selbst gemacht	70

**KINDER.JUGEND.HILFE. 71**

Sexualpädagogik als Tool zum Kinderschutz in der Kinder- und Jugendhilfe	72
Beziehung, Bindung und Vertrauen – vom persönlichen zum beruflichen Kontext	73
Psychische Erkrankungen heute – Was schützt? Was hilft? Was heilt?	74
Gewaltfreier Widerstand nach dem Konzept einer neuen – zeitgemäßen – Autorität nach Haim Omer – Vertiefung	75
Angst und Zwang im Kindes- und Jugendalter	76
Neue Autorität nach Haim Omer – im sozialpädagogischen Kontext	77

**SICHERHEIT.TECHNIK. 78**

Erste Hilfe-Grundkurs 16 Stunden	79
Erste Hilfe-Auffrischkurs 8 Stunden	80
Kindernotfallkurs 8 Stunden	81

**SPEZIELLE.ANGEBOTE. 82**

Aerial Yoga-Kurs	83
Milchverarbeitungskurs	84
Unsere Werte als Grundlage unseres Handelns – Woher kommen sie, wie verändern sie sich, wie beeinflussen sie uns?	85
Workshop Kinderschminken	86
Lebensfreude kreativ stärken	87
FREUNDLICH, ABER BESTIMMT – die richtigen Worte finden	88
Kreatives Arbeiten mit Ton	89
Spezielles Angebot für Kinder der Mitarbeiter*innen – Kindersport mit BALLsam	90
Teilnahmebedingungen für externe Teilnehmer*innen	92
Anmeldung für externe Teilnehmer*innen	93

**IMPRESSUM**

**Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:** Hilfswerk Kärnten, Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Herstellungsort:** Grafik & Druck Friedrich Knapp, Dr.-Johann-Spöck-Straße 2, 9300 St.Veit an der Glan

**Fotocredits:** Studio Horst; Canva.com; Johannes Puch

Änderungen, Druck- und Satzfehler sowie Irrtümer vorbehalten.

Stand: Dezember 2024

# AUSBILDUNGSLHGRANG FÜR KLEINKINDERZIEHER\*INNEN UND TAGESELTERN

Kleinkinderzieher\*innen sind Fachkräfte im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung, die für die pädagogische Förderung und das Wohlbefinden von Kindern im Vorschulalter ver-

antwortlich sind. Der Ausbildungslehrgang für Kleinkinderzieher\*innen und Tageseltern kann berufsbegleitend absolviert werden und findet als Online- und Präsenzveranstaltung statt.

## Dieser Lehrgang gliedert sich wie folgt:

- 270 UE theoretischer Unterricht erfolgen durch die Hilfswerk Akademie Kärnten
- 120 Stunden Praktikum

## Inhalte / Unterrichtsgegenstände

- Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen
- Aspekte der Kindheit
- Didaktik und Methodik der Erziehungsarbeit
- Konzepte der Frühpädagogik
- Spezifische Handlungsfelder
- Kooperations- und Kommunikationsformen
- Selbsterfahrung und Reflexion
- Praktikum (120 Stunden)

## Ziele

- Abschluss der Berufsbefähigung zur/zum Kleinkinderzieher\*in und Tagesmutter/-vater

## Zielgruppen

- Alle Interessenten ab dem 18. Lebensjahr

## Termine/Zeiten/ Unterrichtseinheiten

Start: April 2025

Ende: Oktober 2025

- 270 UE theoretischer Unterricht
- 120 Stunden praktische Ausbildung

**Genauere Informationen** zu den Terminen und Zeiten erhalten Sie bei der Hilfswerk Akademie Kärnten ([nadine.winkelbauer@hilfswerk.co.at](mailto:nadine.winkelbauer@hilfswerk.co.at))

**Veranstaltungsart (Präsenz und online (max. 20%))**  
Präsenz bzw. online via Microsoft

Teams. Die Hilfswerk Akademie Kärnten stellt allen Teilnehmer\*innen bei Bedarf für die Dauer des Lehrgangs ein geeignetes Tablet gegen ein geringes Mietentgelt zur Verfügung!

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 2.750,- (exklusive einmalige Prüfungsgebühr in der Höhe von € 95,-)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 20 – max. 22

**Anmeldeschluss**  
Februar 2025

DETAILS

LEHRGANGSLEITUNG



**Mag.a Lisbeth Gangl-Schwarz, MSc, Lehrgangsführung Kleinkinderzieher\*in**

# AUSBILDUNGEN. LEHRGÄNGE.

# AUSBILDUNGSLEHRGANG ZUR HEIMHILFE

Heimhilfen unterstützen Menschen in deren Alltag, um ihnen den Verbleib in den eigenen vier Wänden möglichst lange zu ermöglichen.

Der Heimhilfe-Lehrgang kann berufsbegleitend absolviert werden und findet als Online- und/oder Präsenzveranstaltung statt.

## Dieser Lehrgang gliedert sich wie folgt:

- 200 UE theoretischer Unterricht erfolgen durch die Hilfswerk Akademie Kärnten
- 200 UE praktische Ausbildung werden in der Langzeitpflege und in der Hauskrankenpflege beim Hilfswerk Kärnten bzw. anderen Trägerorganisationen absolviert

## Inhalte / Unterrichtsgegenstände

- Erste Hilfe
- Ethik und Berufskunde
- Grundpflege und Beobachtung
- Ernährungslehre
- Haushaltsmanagement
- Kommunikation
- Dokumentation
- Hygiene
- Pharmakologie
- Ergonomie
- Gerontologie
- Soziale Sicherheit

## Ziele

- Abschluss der Berufsbefähigung zur/zum Heimhilfe/Heimhelfer

## Zielgruppen

- Alle Interessenten ab dem 18. Lebensjahr

## Termine/Zeiten/

### Unterrichtseinheiten

Montag, 28. April 2025  
bis Freitag, 24. Oktober 2025

- 200 UE theoretischer Unterricht
- 200 UE praktische Ausbildung

Genauere Informationen zu den Terminen und Zeiten erhalten Sie bei der Hilfswerk Akademie Kärnten (office@hilfswerkakademie-ktn.at)

Veranstaltungsart (Präsenz und online)  
Präsenz bzw. online via Microsoft

Teams. Die Hilfswerk Akademie Kärnten stellt allen Teilnehmer\*innen bei Bedarf für die Dauer des Lehrgangs ein geeignetes Tablet gegen ein geringes Mietentgelt zur Verfügung!

Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in € 1.100,- (exklusive einmalige Prüfungsgebühr in der Höhe von € 100,-)

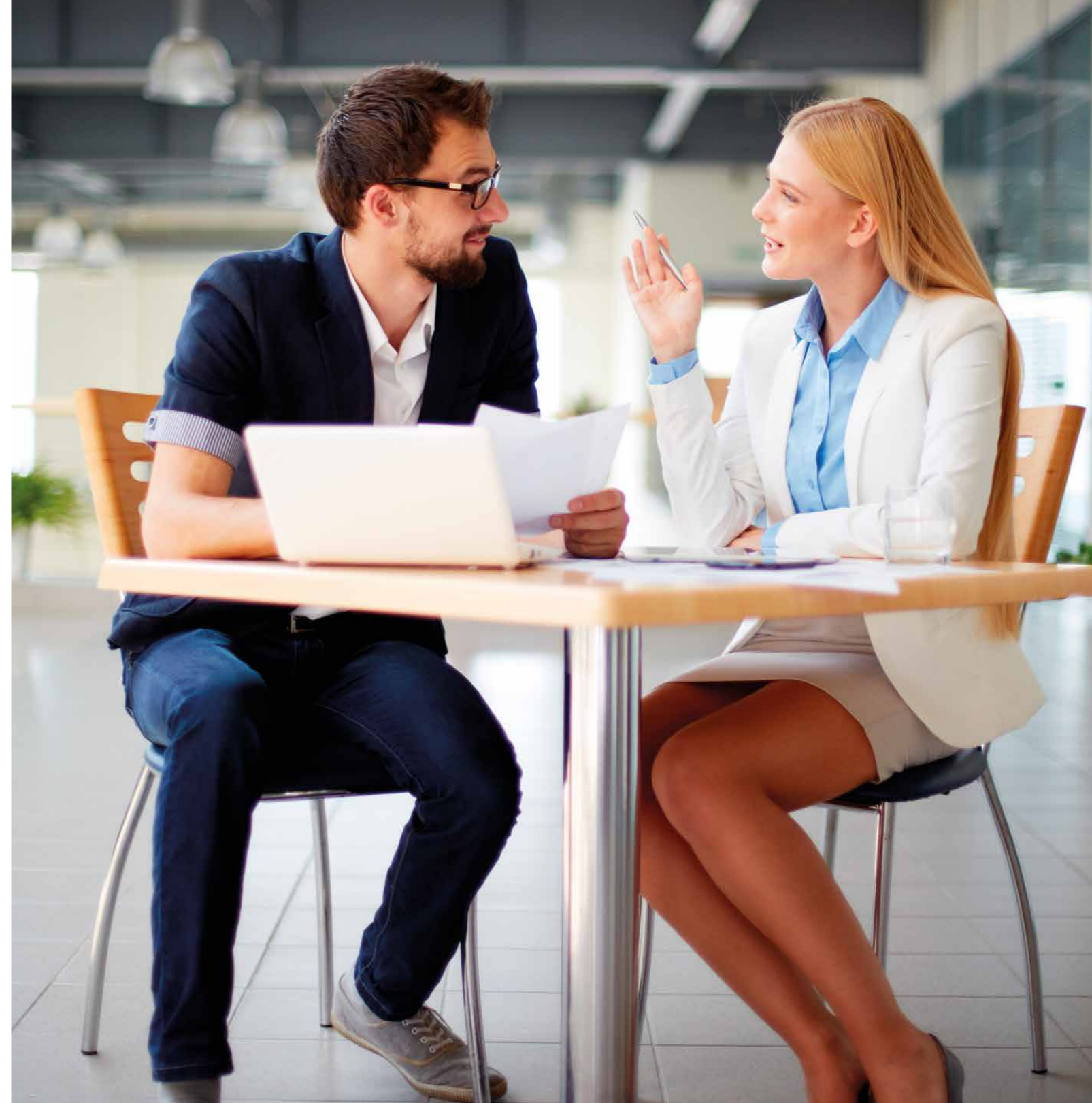
Teilnehmer\*innen-Zahl  
mind. 20 – max. 32

Anmeldeschluss  
Montag, 7. April 2025

LEHRGANGSLEITUNG



**Mag. (FH) David Aichner,**  
M.Ed., Lehrgangsleitung  
Heimhilfenausbildung,  
Leitung Praktikumsbüro,  
Hilfswerk Akademie Kärnten



# PERSÖNLICHKEIT. KOMMUNIKATION.

# KONSTRUKTIVER UMGANG MIT SCHWIERIGEN KUNDEN\*INNEN AM TELEFON – Vertiefung

Erfahrungsaustausch für alle Teilnehmer\*innen der beiden ersten Basis-Module zum Umgang mit schwierigen Kunden\*innen am Telefon. In diesem Vertiefungs-Workshop erhalten Sie weitere wertvolle Tipps zur erfolgreichen Ge-

sprächsführung mit schwierige Kunden\*innen. Praktische Übungen zum richtigen Umgang und zur Selbstfürsorge stehen im Mittelpunkt dieses Seminars.

2 Termine

## Inhalte

- Wertvolle Tipps, Erfahrungen und praktische Übungen für den konstruktiver Umgang mit schwierigen Kunden\*innen am Telefon
- Welche weiteren „rhetorischen Tricks“ helfen in schwierigen Situationen

## Ziele

- Professionelles und lösungsorientiertes Konfliktmanagement speziell im Umgang mit schwierigen Kunden\*innen am Telefon

## Zielgruppen

- Für Verwaltungsmitarbeiter\*innen des Fachbereichs „Pflege.Betreuung.Beratung.“ ist die Teilnahme verpflichtend!

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Nein

**Termin 1 (Kursnr.: 25101)**  
Mittwoch, 9. April 2025

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 26. März 2025

**Termin 2 (Kursnr.: 25102)**  
Dienstag, 22. April 2025

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 8. April 2025

**Zeit/ Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
(1x8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 320,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12



REFERENT\*IN

**Otto Frühbauer**, Präsident von GNOSTOS sowie selbständiger High Performance Coach, Trainer, Moderator, Motivations-Sprecher, Keynote Speaker

1. Kursnummer: **25101**  
2. Kursnummer: **25102**



DETAILS

# SMART, SICHER, SKEPTISCH: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM ALLTAG

Künstliche Intelligenz (KI) ist längst Teil unseres Alltags und verändert die Art und Weise, wie wir arbeiten, kommunizieren und Informationen verarbeiten. Doch was steckt wirklich hinter dieser Technologie? Welche Herausforderungen und ethischen Fragestellungen gehen mit dem Einsatz von KI einher? In welchen Bereichen erleichtert

sie uns das Leben – und wo besteht das Risiko für Manipulation, Datenschutzverletzungen oder eine Einschränkung unserer Autonomie? Dieser Workshop bietet einen Einblick in die Chancen und Herausforderungen der Künstlichen Intelligenz und vermittelt grundlegende Kompetenzen im sicheren Umgang mit dieser Technologie.

## Inhalte

- Einführung in die Funktionsweise und Anwendungsfelder von KI
- Chancen und Risiken von KI im Alltag
- Datenschutz und Privatsphäre in einer Welt mit KI
- Manipulationsmöglichkeiten und ethische Fragestellungen
- Anwendungen von KI in sozialen Medien, Apps und der digitalen Kommunikation
- Praktische Tipps zur sicheren Nutzung und zum kritischen Umgang mit KI-Tools

## Ziele

- Bewusstsein für die Chancen und Risiken der KI im Alltag schaffen
- Medienkompetenz im Umgang mit KI-Technologien stärken
- Kritische Analyse und Bewertung von KI-gestützten Anwendungen
- Handlungssicherheit im Umgang mit digitalen Tools und der eigenen Privatsphäre erlangen

## Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Nein

**Termin**  
Freitag, 25. April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:30 bis 16:30 Uhr (1x3 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz bzw. online bei Bedarf)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 16

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 11. April 2025



REFERENT\*IN

**Christian Pöschl**, B.A., derzeit Studium Philosophie, Lebens- und Sozialberater und Supervisor, Polizeibeamter

Kursnummer: **25103**

DETAILS



# ERNÄHRUNGS- UND KÜCHEN- MANAGEMENT LEICHT GEMACHT!

In zwei Modulen werden in Theorie und Praxis von Lehrer\*innen der landwirtschaftlichen Fachschulen mit Schwerpunkt Betriebs- und Haushaltsmanagement die Themen der kreativen und gesunden Küche, Aufbewahrung und

Wiederverwertung von rohen und gekochten Lebensmitteln, Kochen auf Vorrat/Portionierung gemeinsam erarbeitet. Weiters wird die Thematik der korrekten Küchen- und Speisenshygiene erörtert.

## Inhalte Modul 1

- Schnell, kreativ und gesund – rasch gekochte und gerichtete Speisen, wie Desserts, Suppen etc.
- Kindheits- und Kärntner Gerichte
- Würzen mit Kräutern, Allrounder - Kartoffel
- Haltbarkeit und Aufbewahrung
- Hygiene in Küche und Vorratskammern
- Tipps und Tricks

## Inhalte Modul 2

- Kochen auf Vorrat leicht gemacht – Portionierung, Aufbewahrung und Haltbarkeit
- Theoretische und praktische Inputs zum Vorkochen geeigneter Speisen
- „Restverwertung“
- Moderne Küchenführung – Thermomix
- Hygiene in Küche und Vorratskammer
- Tipps und Tricks

## Ziel

- Theorie und Praxis „Ernährung & Kochen“

## Zielgruppen

- Nur für Mitarbeiter\*innen des Hilfswerks Kärnten!
- Verpflichtend für alle Heimhelfer\*innen!

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja  
(Heimhelfer\*innen)

**Bitte mitbringen:** Kochschürze, Kopfbedeckung und Dose für die Reste. Jede/r Teilnehmer/in erhält eine Rezeptsammlung bzw. ein Skriptum pro Modul.

Die Einteilung bzw. Anmeldung erfolgt über die Bezirksstellenleitung.

## Veranstaltungsorte / Termine / Zeiten / Unterrichtseinheiten für die Bezirksstellen in den Landwirt- schaftlichen Schulen (LFS):

■ Bezirksstelle Klagenfurt & Feldkirchen: Bildungszentrum Ehrental, Ehrentaler Straße 119, 9020 Klagenfurt, Modul 1: 25. Februar 2025 von 13:00 bis 16:30 Uhr (4 UE), Modul 2: 8. April 2025 von 13:00 bis 16:30 Uhr (4 UE)

■ Bezirksstelle Wolfsberg: LFS Buchhof, Zellach 18, 9400 Wolfsberg, Modul 1: 18. März 2025 von 13:30 bis 17:00 Uhr (4 UE), Modul 2: 12. Mai 2025 von 13:30 bis 17:00 Uhr (4 UE)

■ Bezirksstelle Spittal/ Drau: LFS Litzlhof, Litzlhof 1, 9811 Lendorf, Modul 1: 28. März 2025 von 13:15 bis 16:45 Uhr (4 UE), Modul 2: 25. April 2025 von 13:15 bis 16:45 Uhr (4 UE)

■ Bezirksstelle Völkermarkt: LFS Goldbrunnhof, Diexer Straße 8, 9100 Völkermarkt, Modul 1: 25. April 2025 von 13:00 bis 16:30 Uhr (4 UE), Modul 2: 9. Mai 2025 von 13:00 bis 16:30 Uhr (4 UE)

■ Bezirksstelle Villach & Hermagor: LFS Stiegerhof, Stiegerhofstraße 20, 9585 Gödersdorf, Modul 1: 26. März 2025 von 13:10 bis 16:30 Uhr (4 UE), Modul 2: 1. April 2025 von 13:30 bis 17:00 Uhr (4 UE)

■ Bezirksstelle St. Veit/ Glan: LFS Althofen, Undsdorfer Straße 10, 9330 Althofen, Modul 1: 23. April 2025 von 13:30 bis 17:00 Uhr (4 UE), Modul 2: 21. Mai 2025 von 13:30 bis 17:00 Uhr (4 UE)

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 140,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12 (Nur bei LFS Stiegerhof: mind. 6 – max. 10)

**Anmeldeschluss**  
Jeweils 3 Wochen vor Kurstermin!

**Referent\*innen**  
Lehrer\*innen der Landwirtschaftlichen Fachschulen

**Kursnummer / Veranstaltungsort (Präsenz)**  
25201-Modul 1 / 25202-Modul 2: Ort: LFS Ehrental  
25203-Modul 1 / 25204-Modul 2: Ort: LFS Buchhof  
25205-Modul 1 / 25206-Modul 2: Ort: LFS Litzlhof  
25207-Modul 1 / 25208-Modul 2: Ort: LFS Goldbrunnhof  
25209-Modul 1 / 25210-Modul 2: Ort: LFS Stiegerhof  
25211-Modul 1 / 25212-Modul 2: Ort: LFS Althofen

DETAILS

# PFLEGE.BETREUUNG. BERATUNG.



# KINAESTHETICS IN DER PFLEGE – Grundkurs

Im Mittelpunkt des Kinaesthetics Grundkurses steht die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung anhand der sechs Kinaestheticss-Konzepte. Dadurch können die Teilnehmer\*in-

nen in ihrem Berufsalltag erste Anpassungen machen, die sich positiv auf die Gesundheitsentwicklung von ihnen und ihren Kunden\*innen auswirken.

4-teilig

## Inhalte

- Konzept der Interaktion – Beziehung über Berührung und Bewegung
- Konzept der funktionalen Anatomie – die Kontrolle des Gewichts in der Schwerkraft
- Konzept der menschlichen Bewegung – das Potenzial von Bewegungsmustern
- Konzept der Anstrengung – Selbstständigkeit und Selbstwirksamkeit unterstützen
- Konzept der menschlichen Funktion – alltägliche Aktivitäten verstehen
- Konzept der Umgebung – die Umgebung nutzen und gestalten

## Ziele

- Die Teilnehmer\*innen erfahren und lernen die sechs Kinaesthetics-Konzepte kennen und bringen diese mit ihren beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen in Verbindung
- Sie erfahren und verstehen den Zusammenhang zwischen der Qualität ihrer eigenen Bewegung und der Gesundheitsentwicklung aller Beteiligten

## Zielgruppen

- Pflegekräfte
- Pflegende, Betreuer\*innen, Therapeuten\*innen die in einer Institution des Gesundheits- und Sozialwesens tätig sind

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte)

### Termin (4-teilig)

Montag, 3. März 2025  
Dienstag, 4. März 2025  
Montag, 31. März 2025  
Freitag, 25. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 590,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 12

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr  
(4x8 UE)

**Anmeldeschluss**  
Montag, 3. Februar 2025

### DETAILS

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Maierhofer Campus,  
Feldkirchner Straße 136-138,  
9020 Klagenfurt am Wörthersee

REFERENT\*IN



**Veronika Buchreiter,**  
Altenfachbetreuerin und  
Kinaesthetics-Trainerin

Kursnummer: **25213**

# LETZTE HILFE – Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende

Was ist wichtig und zu beachten, wenn jemand schwerst erkrankt, am Lebensende ist? Wir müssen nicht hilflos bleiben. Denn auch am Lebensende können wir noch viel Gutes tun.

3-teilig

## Inhalte

- Was bedeutet „letzte Hilfe“?
- Wie kann man bestmöglich bei sterbenskranken Menschen die verbleibende Zeit mit Lebensqualitäten füllen?
- Wie kann man ihr Leiden (physisch, psychisch, sozial) lindern?
- Wie kann man bei Unruhe, Angst und Verwirrtheit dem erkrankten Menschen Halt geben?
- Wie kann man Angehörige, wenn möglich miteinbeziehen, damit sie auch bewusst Abschied nehmen können?

## Ziele

- Mehr Sicherheit im Umgang mit sterbenden Menschen und ihren Zugehörigen

## Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

### Termin (3-teilig)

Dienstag, 4. März 2025  
Dienstag, 11. März 2025  
Dienstag, 18. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 220,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr  
(3x4 UE)

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 18. Februar 2025

### DETAILS

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Spittal/ Drau  
Lutherstraße 7,  
9800 Spittal/ Drau

REFERENT\*IN



**Prof. Mag. Renate Kreutzer,** Psychologin,  
Psychotherapeutin,  
klinische Seelsorgerin

Kursnummer: **25214**

# WISSENSUPDATE FÜR FAMILIENHELPER\*INNEN

Familienhelfer/innen unterstützen die Familie in verschiedensten familiären Krisensituationen und begleiten diese über einen längeren Zeitraum. Die Aufgaben der Helfer\*innen ergeben

sich aus der individuellen Familiensituation. Diese sind eine Kombination aus pflegerischen, pädagogischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

3 Termine

## Inhalte

- Erfahrungsaustausch – Reflexion
- Zusätzliche Möglichkeiten – Spiele und Übungen

## Ziele

- Unterstützung der Familienhelfer\*innen in ihrer Arbeit

## Zielgruppen

- Verpflichtend für Familienhelfer\*innen!
- Alle Personen, die eine Ausbildung zum/zur Familienhelfer\*in bereits absolviert haben

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Familienhelfer\*innen)

REFERENT\*IN



**MMag.a Sonja Staunig**,  
Interimistische Fachbereichsleitung P.B.B.,  
Klinische Psychologin und  
Gesundheitspsychologin,  
Psychotherapeutin Existenzanalyse,  
Hilfswerk Kärnten

REFERENT\*IN



**Hermine Pobatschnig**,  
MSc., Pflegedienstleitung,  
Hilfswerk Kärnten

1. Kursnummer: **25215**
2. Kursnummer: **25216**
3. Kursnummer: **25217**

DETAILS

**Termin 1 (Kursnr.: 25215)**  
Dienstag, 4. März 2025

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 18. Februar 2025

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Wolfsberg  
Klagenfurter Straße 47,  
9400 Wolfsberg

**Termin 2 (Kursnr.: 25216)**  
Dienstag, 18. März 2025

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 4. März 2025

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Villach  
Peraustraße 1, 9500 Villach

**Termin 3 (Kursnr.: 25217)**  
Dienstag, 1. April 2025

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 18. März 2025

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr  
(1x3 UE)

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 15

# PARKINSONPUMPE: Anwendung – Umgang – Gebrauch

Das Hilfswerk Kärnten unterstützt, betreut und versorgt Menschen, die an Morbus Parkinson erkrankt sind. Immer mehr an Parkinson erkrankte Menschen werden in Kärnten mit einer speziellen Pumpe ausgestattet. Dies soll einerseits die Lebensqualität der Betroffenen

erhöhen und andererseits die regelmäßige Medikamentengabe gewährleisten. In dieser Fortbildung wird den Teilnehmenden grundlegend das Thema „Morbus Parkinson“ nähergebracht, 2 unterschiedliche Parkinsonpumpen vorgestellt sowie deren richtige Anwendung gezeigt.

2 Termine

## Inhalte

- Kennenlernen unterschiedlicher Parkinson-(Pumpen)-Therapien
- Richtige Anwendungsmethoden
- Vertiefung von bereits bestehendem Wissen

## Ziele

- Auffrischung der Kenntnisse über Morbus Parkinson und dessen Therapiemöglichkeiten

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pflegekräfte)

REFERENT\*IN



**Gudrun Schönmann**,  
DGKP, Application  
Specialist, Medizinprodukt-  
beraterin, Lead Nurse  
APO-go, Lecigimon,  
STADA Arzneimittel GmbH

1. Kursnummer: **25218**
2. Kursnummer: **25219**

DETAILS

**Termin 1 (Kursnr.: 25218)**  
Donnerstag, 6. März 2025

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 20. Februar 2025

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Wolfsberg,  
Klagenfurter Straße 47,  
9400 Wolfsberg

**Termin 2 (Kursnr.: 25219)**  
Donnerstag, 13. März 2025

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 27. Februar 2025

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Villach,  
Peraustraße 1, 9500 Villach

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 13:00 bis 16:00 Uhr  
(1x3 UE)

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

# EFFEKTIVE LEITUNG VON DIENSTBESPRECHUNGEN im Pflege- und Betreuungssetting

Dienstbesprechungen sind ein wichtiges Instrument der Kommunikation und Koordination im Pflege- und Betreuungssetting. Sie dienen dazu, Informationen auszutauschen, Probleme zu lösen, Entscheidungen zu treffen und die Zusammenarbeit im Team zu fördern. Doch wie kann man Dienstbesprechungen effektiv leiten und gestalten, so dass sie nicht zu langweilig, chaotisch oder konfliktreich werden? In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie als Lei-

tungskraft Ihre Dienstbesprechungen optimal vorbereiten, durchführen und nachbereiten können. Sie erfahren, wie Sie eine klare Agenda erstellen, die Teilnehmenden aktivieren, die Zeit begrenzen, die Diskussionen moderieren und die Ergebnisse dokumentieren und umsetzen können. Sie erhalten praktische Tipps und Methoden, um Ihre Dienstbesprechungen interessant, strukturiert und zielorientiert zu machen.

## Inhalte

- Zielsetzung effektiver Dienstbesprechungen
- Methoden und Techniken zur Gestaltung
- Planung der Agenda und Priorisierung der Themen
- Souveräne und kompetente Präsenz
- Moderation und Steuerung von Diskussionen und Gruppenprozessen
- Umgang mit herausfordernden Teilnehmer\*innen und Konflikten
- Nachbereitung der Dienstbesprechung zur Umsetzung des Besprochenen in die Praxis

## Ziele

- Effektive Leitung von Dienstbesprechungen im Pflege- und Betreuungssetting
- Gezielte und strukturierte Weitergabe von Inhalten/Informationen im Team

## Zielgruppen

- Bezirksstellen-/ Teamleitungen mobile Pflege & Betreuung

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Bezirksstellen-/ Teamleitungen mobile Pflege & Betreuung)

## DETAILS

**Termin**  
Samstag, 8. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 220,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 22. Februar 2025

REFERENT\*IN



**Mag. iur. Yvonne Schwarz,**  
MBA, Unternehmens-  
beraterin

Kursnummer: **25220**

# „BREAKING THE TABOO“ – SEXUALITÄT IM ALTER MIT SCHWERPUNKT DEMENZ

Sexualität im Alter und vor allem bei Demenz stellt ein Tabuthema dar, welches aufgrund des steigenden Pflegebedarfs demenziell veränder-

ter Menschen für professionell Pflegende in Altenpflegeeinrichtungen künftig an Bedeutung gewinnen wird.

## Inhalte

- Das Krankheitsbild der Demenz im Überblick
- Was ist Sexualität?
- Was ist Alterssexualität?
- Veränderungen der Sexualität im Alter
- Die Auswirkungen von Demenz auf die Sexualität
- Sexualität und Demenz im Setting Altenpflegeeinrichtung
- Das Empfinden professionell Pflegenden beim Umgang mit Veränderungen der Sexualität von Menschen mit Demenz
- Pflege und Betreuung bezogen auf die Sexualität bei Demenz

## Ziele

- Die Ziele dieses Seminars sind es, Pflegende für diese „heikle“ Thematik zu sensibilisieren sowie Möglichkeiten im Umgang und zur Pflege von Menschen mit Demenz im Kontext Sexualität zu vermitteln.

## Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte)

## DETAILS

**Termin**  
Montag, 10. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 160,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Völkermarkt  
Umfahrungsstraße 18,  
9100 Völkermarkt

**Anmeldeschluss**  
Montag, 24. Februar 2025

REFERENT\*IN



**DGKP Petra Stöckl,** BScN,  
Zertifizierte MAS Demenztrain-  
nerin, Expertin für Casema-  
nagement und Angehörigen-  
begleitung mit Schwerpunkt  
Demenz, Multiplikatorin des  
Demenz-Balance Modells®  
nach Klee-Reiter

Kursnummer: **25221**

# PALLIATIVPFLEGE BASISSCHULUNG

Palliativpflege umfasst die Betreuung und Pflege von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten. Es ist wesentlich, die Möglich-

keiten der Palliative Care vorausschauend und frühzeitig in die Pflege miteinzubeziehen, mit dem obersten Ziel, die Lebensqualität bis ans Lebensende aufrecht zu erhalten.

4-teilig

## Inhalte

- Selbsterfahrung
- Palliative Grundhaltung
- Zielgruppe und Aufgaben der Palliative Care
- Bedarfserhebung – Palliativversorgung
- Advance Care Planning
- Pflegeplanung im palliativen Setting
- Palliativpflege sowie pflegerische Interventionen zur Symptomlinderung wie beispielsweise terminale Dehydratation, palliative Sedierung, terminale Unruhe
- Sterbeprozess, Spiritual Care, Sexualität in der Palliative Care
- Kommunikation im palliativen Setting
- Bedürfnisse & Trauer

## Ziele

- Grundkenntnisse der Palliativpflege
- Die Lebensqualität bis ans Lebensende aufrecht zu erhalten

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte)

### Termin (4-teilig)

Mittwoch, 26. März 2025  
Freitag, 28. März 2025  
Donnerstag, 24. April 2025  
Freitag, 25. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 410,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 10 – max. 16

### Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
(4\*8 UE)

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 28. Februar 2025

### Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee



REFERENT\*IN

**MMag.a Sandra Bindhammer** BScN, M.Ed., MSc., Hochschullehrende für Palliative Care und Public Health, Expertin in Palliative Care

Kursnummer: **25222**

# BIOGRAPHIE- UND ERINNERUNGS- ARBEIT ALS BRÜCKE ZU MENSCHEN MIT DEMENZ

Die Biographiearbeit und ihre darauf aufbauende Erinnerungsarbeit stellen wesentliche Aspekte der nicht-medikamentösen Maßnahmen in der Betreuung von Menschen mit Demenz dar. Sie tragen maßgeblich zum Verständnis und zum Wohlbefinden der Kunden\*innen

und in weiterer Folge ihrer betreuenden Personen bei. Erinnerungsarbeit kann die Kommunikation stimulieren und bereichern sowie zu positiven Beziehungen zwischen alternden Menschen und ihrem sozialen Umfeld beitragen.

## Inhalte

- Das Krankheitsbild Demenz im Überblick
- Der personenzentrierte Ansatz nach Tom Kitwood
- Die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz
- Was ist Biographiearbeit und welche Bedeutung hat sie in der Pflege?
- Was ist Erinnerungspflege?
- Biographie- und Erinnerungsarbeit PRAKTISCH angewandt

## Ziele

- Die Ziele dieses Seminars sind es, die Teilnehmenden für die Wichtigkeit der Biographiearbeit zu sensibilisieren und Ihnen nützliche Instrumente zur praktischen Umsetzung zu präsentieren und an die Hand zu geben

## Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

### Termin

Montag, 24. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 160,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

### Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Wolfsberg  
Klagenfurter Straße 47,  
9400 Wolfsberg

**Anmeldeschluss**  
Montag, 10. März 2025



REFERENT\*IN

**DGKP Petra Stöckl**, BScN, Zertifizierte MAS Demenztrainerin, Expertin für Casemanagement und Angehörigenbegleitung mit Schwerpunkt Demenz, Multiplikatorin des Demenz-Balance Modells® nach Klee-Reiter

Kursnummer: **25223**

DETAILS

DETAILS

# CASE- UND CARE-MANAGEMENT

Das Seminar bietet Ihnen Wissens- und Kompetenzerweiterung rund um die Themen Pflegegeld sowie Unterstützungsangebote für pflegende und/oder betreuende Angehörige. Zusätzlich soll das Pflegefachpersonal befähigt

werden, einen möglichen Anspruch auf eine höhere Pflegestufe im laufenden Alltag zu erkennen, um dann einen Antrag einzubringen, der so gut vorbereitet ist, dass die geplante Erhöhung zuerkannt wird.

## Inhalte

- Allgemeines zum Thema Pflegegeld (Voraussetzungen, auszahlende Stelle, etc.)
- Verfahrensgang (Antrag – Einstufung – Bewilligung – Höhe – Ablehnung – Klagemöglichkeit)
- Erhöhungsmöglichkeit
- Pflegende Angehörige – die oft still Leidenden
- Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, Tagesstätten und -zentren etc.)

## Ziele

- Ziel dieser Fortbildung ist es, den Teilnehmer\*innen die Neuigkeiten in Bezug auf die Finanzierung von Pflege und Betreuung und dem Pflegegeld näher zu bringen
- Erweiterung des Fachwissens bezüglich der Beratung pflegender Angehöriger hinsichtlich Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige in Kärnten
- Ausfüllen von Pflegegeldanträge zur Erhöhung des Pflegegeldes

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

DETAILS

**Termin**  
Donnerstag, 27. März 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 16:00 Uhr (1x3 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Villach, Peraustraße 1, 9500 Villach

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 30,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 13. März 2025

REFERENT\*IN



**DGKP Alexandra Simon**, Zertifizierte Case und Care Managerin, Zertifizierte Pflegemanagerin der mittleren Führungsebene, Zertifizierte Pflegegeld Gutachterin, Bezirksstelle Spittal, Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25224**

# STERBEBEGLEITUNG IN DER PFLEGE

Sterben und Tod – ein Thema, das wir gerne aus unserem Arbeitsalltag, aber auch aus unserem persönlichen Leben verdrängen. Was aber tun, wenn Sterben und Tod in meiner nächsten Umgebung Realität wird? Flihen oder da sein?

Die Menschen sollen auch als Sterbende ihren Platz in unserer Mitte haben. Begleitung in der letzten Lebenszeit bedeutet, dass der Schwerst- kranke erleben darf, dass er würdevoll und mit großem Respekt betreut wird.

3-teilig

## Inhalte

- Was also braucht der sterbende Mensch?
- Was sind seine Bedürfnisse?
- Wie können wir die Sprache der Sterbenden verstehen lernen. Sie sprechen oft in Bildern, oder nonverbal. Auch die Sprache jener Menschen, die sich mit Worten kaum oder gar nicht mehr verständlich machen können, aber hochsensibel bleiben und keineswegs nur "vegetieren."
- Was heißt Palliativpflege und Schmerztherapie?
- Was darf eingefordert werden?
- Was macht Tod und Sterben der anderen auch mit mir?

## Ziele

- Wie wir uns diesen Fragen nähern können, wie wir lernen können, Tod und Sterben als einen Teil des Lebens anzunehmen, soll Ziel dieses Seminars sein

## Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

DETAILS

**Termin (3-teilig)**  
Mittwoch, 2. April 2025  
Mittwoch, 9. April 2025  
Mittwoch, 23. April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr (3x4 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Feldkirchen, St. Veiter Straße 1, 9560 Feldkirchen

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 220,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 19. März 2025

REFERENT\*IN



**Prof. Mag. Renate Kreutzer**, Psychologin, Psychotherapeutin, klinische Seelsorgerin

Kursnummer: **25225**

# BEDÜRFNISORIENTIERTE UNTERSTÜTZUNG, UMGANG UND ANIMATION BEI DEMENZ

Die Unterstützung, Begleitung und der Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen stellt Pflege- und Betreuungskräfte nicht selten vor große Herausforderungen. Dieser Workshop

soll das Wohlbefinden und Vertrauen sowohl der erkrankten Menschen, als auch aufseiten der Pflege- und/oder Betreuungskraft fördern und stärken.

## Inhalte

- Begrifflichkeiten rund um das Thema Demenz
- Biografie und Demenz – warum gerade hier die Biographiearbeit unerlässlich ist
- Worauf kommt es an? – Ressourcen nutzen, Irrtümer vermeiden
- Richtiges Abholen der/des Erkrankten auf der sich jeweils befindlichen Ebene
- Kennenlernen einfacher, wirksamer und praktischer Techniken und Fertigkeiten, die den Umgang und die Animation von an Demenz Erkrankten erleichtern

## Ziele

- Finden von Möglichkeiten, die den Umgang, die bedürfnisorientierte Begleitung und die Animation von an dementiell erkrankten Menschen begünstigen und erleichtern

## Zielgruppen

- Pflegekräfte
- Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

REFERENT\*IN



**DGKP Sonja Zwick,**  
Teamleitung Hermagor,  
Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25226**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 5. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 110,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Villach,  
Peraustraße 1, 9500 Villach

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 22. März 2025

# DATENSCHUTZ IN DER PFLEGE & BETREUUNG

Grundsätzlich unterliegen alle Personen, die im medizinischen Bereich arbeiten und mit Patientendaten umgehen, einer besonderen Verschwiegenheitspflicht. In einzelnen Bereichen in der Pflege geht der Datenschutz über die reine Schweigepflicht hinaus und bestimmt

unterschiedliche Maßgaben, die für die Datenerhebung, -nutzung sowie -verarbeitung von Bedeutung sind. Der Umgang mit besonderen Arten personenbezogener Daten (wie Gesundheitsdaten) erfordert ein erhöhtes Maß an Sensibilität für den Datenschutz.

## Inhalte

- Datenschutz: Sinn und Zweck vom Datenschutz
- Multiprofessionelle Vernetzung - wer sollte was erfahren
- Angehörigengespräch - Pflegedokumentation
- Pflegedokumentation - was sollte man nicht schreiben

## Ziele

- Kompetenz und Wissen in Bezug auf Datenschutz in der Pflege & Betreuung

## Zielgruppen

- Pflegekräfte
- Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

REFERENT\*IN



**Mag.a Sonja Haubitzer**  
M.Ed, Hochschullehrerin,  
gerichtlich beidete Sach-  
verständige für Pflege &  
Recht

Kursnummer: **25227**

DETAILS

**Termin**  
Montag, 14. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1x4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 31. März 2025

# LABYRINTH DER VERBANDSSTOFFE

Jede Wunde und jede Wundphase verlangen nach einem geeigneten Verbandstoff, der auf die Heilung der Wunde und des Wundstadiums perfekt ausgerichtet ist. Die derzeit modernsten

Verbandstoffe zur Wundversorgung werden in dieser Fortbildung vorgestellt und deren Anwendung in der Praxis sowie wirkende Produktkombinationen aufgezeigt.

## Inhalte

- Erkennen verschiedener Wundphasen, in der sich chronische Wunde befinden
- Kennenlernen der gängigsten Wundversorgungsprodukte und diese wundphasengerecht einzusetzen
- Erlernen der richtigen Versorgung von chronischen Wunden und die neuesten Wundpflegeprodukte und Verbandsmaterialien kennenlernen
- Anhand von Fallbeispielen die Behandlungsstrategien für verschiedene Wunden und das Thema Wundinfekt kennenlernen

## Ziele

- Ziel der Fortbildung ist es, Verbandstoffe der modernen Wundversorgung kennenzulernen und auf die Unterschiede zwischen trockener und feuchter Wundversorgung einzugehen

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pflegekräfte)

REFERENT\*IN



**DGKP Hannes Wiener**,  
Gebietsleitung Kärnten  
und Steiermark, Sorbion  
Mayrhofer GmbH

Kursnummer: **25228**

DETAILS

**Termin**  
Mittwoch, 23. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 15:00 Uhr (1x2 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle Villach,  
Peraustraße 1, 9500 Villach

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 9. April 2025

# GEWALTPRÄVENTION & KONFLIKTMANAGEMENT

Unterschiedliche Faktoren erhöhen kontinuierlich den Druck in unserer Berufswelt. Verbale Gewalt, „unvorhersehbare“ Aggressionen und Konflikte begleitet die Belegschaft bei ihrer stets herausfordernden Arbeit. Gerade deshalb ist der professionelle Umgang, die Förderung von Klarheit in der Kommunikation, der Ausbau der individuellen Empathie und die Reduktion von Komplexität ein Teil von Bausteinen hin zu einer Umwelt die mehr vom friedlichen und gelingenden Miteinander geprägt ist. Hierbei ist es von

Bedeutung die Gewaltauslöser, wie zum Beispiel Unsicherheit und Angst gut einschätzen zu können und adäquate Antworten und Reaktionen parat zu haben. Ein gezieltes Emotionsmanagement ist gefragt, um erfolgreich durch die Hürden der Konfliktsituationen zu steuern. Es gilt mit den eigenen Ressourcen und Kraftreserven gut hauszuhalten. Selbstverständlich darf der Blick auf sich selbst im Sinne einer bewussten Selbstreflexion meines Handelns und deren Wertigkeit im Kontext nicht übersehen werden.

## Inhalte

- Möglichkeiten der Konfliktvermeidung
- Selbstreflexion meines Handelns – Wie wirke ich auf mein Gegenüber?
- Körpersprache & Was Kommunikation ausmacht?
- Stärkung von Empathie und sozialer Kompetenz
- Alles hat seine Zeit! Was wann, wo Platz hat
- Die Kraft der positiven Umdeutung

## Ziele

- Wie kann ich Gewalt begegnen und wie erlebe ich diese in meinem beruflichen Alltag?
- Umgang mit der eigenen Gefühlswelt, Emotionen steuern, sich der Angst stellen
- Gewappnet sein vor Angriffen. Aggression – was steckt dahinter?
- Mit Widersprüchen leben lernen – Ambiguitätstoleranz entwickeln

- Wie kann ich Konflikte gezielt vermeiden oder den Wind aus den Segeln nehmen?
- Selbstschutz vor Fremdschutz

## Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)



REFERENT\*IN



**Mag. Roland Nagel, MBA**,  
Pflegeexperte, zertifizierter  
Mediator, Kommunikations-  
trainer, Publizist

Kursnummer: **25229**

DETAILS

**Termin (2-teilig)**  
Dienstag, 29. April 2025  
Mittwoch, 30. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 680,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (2x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Südquartier, Primoschgasse  
3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 15. April 2025

# KOMPRESSIONSTHERAPIE IN THEORIE UND PRAXIS

Die Kompressionstherapie ist eine Therapieform, die durch lokalen Druck auf das venöse Beingefäßsystem zu einer Steigerung der Fließgeschwindigkeit des Blutes führt. Dieser Druck kann durch Bandagieren des Beines mit Kom-

pressionsbinden oder durch spezielle Strümpfe erzeugt werden. Kompression ist aber mehr als nur wickeln, es ist der wichtigste Bestandteil bei der Wundheilung bei venösen bzw. bei lymphatischen Erkrankungen.

## Inhalte

- Theorie über Wirkungsweise der Kompressionstherapie
- Indikationen sowie Kontraindikationen
- Materialkunde
- Praxisteil mit verschiedenen Kompressionsmaterialien
- Praktische Übungen: Kompressionsbandage und Kompressionsstrümpfe (Anziehhilfen)

## Ziele

- Vertiefung des Wissensstandes über Kompressionsmethoden sowie Techniken – Gefahrenquellen erkennen und vermeiden – richtige Materialauswahl – Krankheitsbilder für Kompressionstherapie kennen

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte)

REFERENT\*IN



**Peter Mentil**, Lohmann & Rauscher GmbH

Kursnummer: **25230**

# MEINE ARBEIT ALS HEIMHILFE BEI DER BETREUUNG VON MENSCHEN MIT DEPRESSION

Ziel der Fortbildung ist es, Heimhilfen auf die spezifischen Herausforderungen bei der Betreuung von Menschen mit Depression vorzubereiten. Die Teilnehmenden lernen, depressive

Symptome zu erkennen, verstehen den Einfluss der Erkrankung auf das tägliche Leben und Erwerben von Handlungsstrategien für den einfühlsamen Umgang mit betroffenen Menschen.

## Inhalte

- Grundlagen der Depression
- Rolle der Heimhilfe im Umgang mit Menschen mit Depression
- Kommunikation und Umgang mit depressiven Menschen
- Unterstützende Maßnahmen und Selbstfürsorge

## Ziele

- Die Teilnehmenden verstehen die Symptomatik der Depression und deren Auswirkungen auf den Alltag
- Sie sind in der Lage, depressive Symptome zu erkennen und darauf adäquat zu reagieren
- Die Teilnehmenden entwickeln kommunikative Kompetenzen im Umgang mit Menschen mit Depression
- Sie wissen, wann sie weitere professionelle Hilfe hinzuziehen sollten und wie sie ihre eigene Belastung managen

## Zielgruppen

- Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Heimhilfen)

REFERENT\*IN



**MMag.a Sandra Bindhammer** BScN, M.Ed., MSc., Hochschullehrerin für Palliative Care und Public Health, Expertin in Palliative Care

Kursnummer: **25231**

DETAILS

**Termin**  
Montag, 5. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1x4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 21. April 2025

DETAILS

**Termin**  
Montag, 5. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1\*4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Verein BILDUNGSRAUM,  
Bahnhofstraße 3,  
9800 Spittal an der Drau

**Anmeldeschluss**  
Montag, 21. April 2025



# MEINE ARBEIT ALS HEIMHILFE mit hilfsbedürftigen und beeinträchtigten Menschen

Als Heimhelfer\*in unterstützen Sie hilfsbedürftige, kranke oder beeinträchtigte Menschen im Alltag. Sie sind oft ein wichtiger Kontakt für diese Menschen, die Vieles nicht mehr allein bewältigen können. Ihre Aufgaben sind vielfältig und Sie greifen durch Ihre Arbeit in den

privatsten Bereich des Menschen ein. Das ist nicht immer leicht. Es ist wichtig, den erkrankten Menschen zu verstehen, ihn mit Respekt und Würde zu begegnen, seine Grenzen zu respektieren, aber auch die eigenen Grenzen zu beachten.



## Inhalte

- Umgang mit Menschen, die aufgrund ihrer Demenzerkrankung aggressiv werden
- Wie verhalte ich mich, wenn sie mich plötzlich nicht mehr erkennt?
- Wie verhalte ich mich, wenn mich die zu betreuende Person z.B. „des Diebstahls“ beschuldigt?

## Ziele

- Lernen, mit an Demenz erkrankten Menschen bei Überforderung und Stress umzugehen

## Zielgruppen

- Heimhilfen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Heimhilfen)

# PRAXISANLEITUNG IN DER PFLEGE

Komplexe Arbeitsfelder in der Pflege erfordern strukturierte und gezielte Anleitungsprozesse während der praktischen Ausbildung. Mentor\*innen für Praxisanleitung reflektieren Pflegesituationen, beurteilen die Pflegekompe-

tenz und erfassen die Leistungen Ihrer Anzuleitenden. In dieser Fortbildung gehen wir auf die unterschiedlichen Beurteilungsinstrumente ein und lernen strukturiert den Lernprozess der Auszubildenden zu reflektieren.

## Inhalte

- Kompetenzbereiche der jeweiligen Berufsgruppen (DGKP, PFA, PA, HH)
- Abgrenzung zwischen den jeweiligen Berufsgruppen
- Beispiel: Praktische Ausbildungsinhalte gemäß GuKG §43 für DGKP
- Erfahrungsberichte aus der Praxis und Umgang mit spezifischen Situationen
- Didaktische Prinzipien in der praktischen Ausbildung
- Professionell beurteilen: Beurteilungsinstrumente und Leistungserfassung
- Strukturierte Reflexion vom Lernprozess: Einführungs-, Zwischen- und Abschlussgespräch

## Ziele

- Theorie- und Praxistransfer

## Zielgruppen

- Verpflichtend für DGKP-Mentoren\*innen mit Praxisanleitung

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (DGKP-Mentoren\*innen mit Praxisanleitung)

DETAILS

### Termin (2-teilig)

Dienstag, 6. Mai 2025  
Mittwoch, 14. Mai 2025

### Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr  
(2x4 UE)

### Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: Hilfswerk Kärnten,  
Bezirksstelle St. Veit/ Glan,  
Grabenstraße 10,  
9300 St. Veit/ Glan

### Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in

€ 120,-

### Teilnehmer\*innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

### Anmeldeschluss

Dienstag, 22. April 2025

REFERENT\*IN



**Prof. Mag. Renate Kreutzer**, Psychologin, Psychotherapeutin, klinische Seelsorgerin

Kursnummer: **25232**

DETAILS

### Termin

Mittwoch, 7. Mai 2025

### Zeit / Unterrichtseinheiten

13:30 bis 15:30 Uhr (1x2 UE)

### Veranstaltungsart (Online)

Online via MS Teams

### Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in

€ 80,-

### Teilnehmer\*innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

### Anmeldeschluss

Mittwoch, 23. April 2025

REFERENT\*IN



**Mag. (FH) David Aichner**, M.Ed., Lehrgangsführung Heimhilfenausbildung, Leitung Praktikumsbüro, Hilfswerk Akademie Kärnten

Kursnummer: **25233**

# EXSUDAT- UND INFEKTIONSMANAGEMENT

Dem Exsudat auf der Spur: im Rahmen dieser Fortbildung erfahren die Teilnehmer\*innen den Zusammenhang zwischen Exsudat und Infektion und bekommen einen Überblick über die

unterschiedlichsten Infektionserreger. Im Anschluss zeigen wir Behandlungsvarianten und deren Wirkung vor allem bei der Anwendung von Superabsorbent.

## Inhalte

- Was wird als Exsudat bezeichnet und welche verschiedenen Arten gibt es?
- Was bedeutet „Exsudat-Management“?
- Wie können rechtzeitig Infektionszeichen erkannt werden?
- Kennenlernen von effizienten Therapieansätzen sowie Infektionsmanagement

## Ziele

- Ziel der Fortbildung ist es, die Stadien einer Keimbesiedelung kennenzulernen, sowie alles über moderne Therapiemöglichkeiten im Wundmanagement zu erfahren

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte)

# ERSTVERORDNUNG VON MEDIZINPRODUKTEN – Basisschulung

Diese Basisschulung bietet grundlegende Informationen und erforderliche Kenntnisse über die Anforderungen der Erstverordnung

von Medizinprodukten, Heil- und Hilfsmitteln, Verbandstoffen und Inkontinenzprodukten.

## Inhalte

- Überblick über all jene Produkte, die durch DGKP erstverordnet werden dürfen z.B. Wie sind Verordnungsscheine auszufüllen (Grund, Produkt, Menge, Beschreibung)
- Überblick über die zu verordnenden Produkte

## Ziele

- Erweiterung der Kenntnisnahme in Bezug auf das korrekte Ausfüllen von Verordnungsscheinen, usw.

## Zielgruppen

- DGKP

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (DGKP)

REFERENT\*IN



DGKP Hannes Wiener,  
Gebietsleitung Kärnten  
und Steiermark, Sorbion  
Mayrhofer GmbH

Kursnummer: 25234

**Termin**  
Mittwoch, 14. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 15:00 Uhr (1x2 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 30. April 2025

DETAILS

REFERENT\*IN



DGKP Sieglind Holzner,  
MSc, Qualitätsmanagementbeauftragte,  
Wundmanagerin, Hilfswerk  
Kärnten

Kursnummer: 25235

**Termin**  
Donnerstag, 22. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1x4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 8. Mai 2025

DETAILS

# PFLEGEFACHLICHE STELLUNGNAHME

Den Teilnehmer\*innen dieser Fortbildung wird die Durchführung einer pflegfachlichen Stellungnahme, welche des Öfteren von Pflegekassen, Erwachsenenvertreter\*innen, Gerichten und/oder begutachtenden Ärzte\*innen zur Wei-

tergewährung von finanziellen Unterstützungsleistungen gefordert werden, erklärt. Hierbei wird die Vorgehensweise step-by-step von der Vorbereitung über die Durchführung bis hin zur Nachbearbeitung erläutert.

## Inhalte

- Notwendige Vorbereitung für eine Stellungnahme
- Ausarbeitung wichtiger Fakten
- Schreiben der Stellungnahme
- Wording
- Nachbearbeitung
- Unterschiede zwischen österreichischer und deutscher Pflegekasse

## Ziele

- Diese Fortbildung hat das Ziel, die Teilnehmenden einerseits darauf vorzubereiten, pflegfachliche Stellungnahmen gegenüber begutachtenden Arzt\*innen, Erwachsenenvertreter\*innen bzw. Gerichten zu verfassen, andererseits wird die Beratung für Kund\*innen deutscher Pflegekassen erörtert und die wichtigsten Elemente erarbeitet

## Zielgruppen

- DGKP

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (DGKP)

# WUNDMANAGEMENT UND DIGITALE WUNDDOKUMENTATION

Diese Schulung erörtert offene Fragen bezüglich der korrekten Wundversorgung. Fragen, wann man von einer chronischen Wunde spricht, welche Wundphasen es gibt und welche Verband-

stoffe phasengerecht angewendet werden sollten, werden hier beantwortet. Ebenso wird dem Thema nachgegangen, wie und wie oft die digitale Wunddokumentation durchgeführt werden sollte.

## Inhalte

- Überblick über Wundarten und Wundstadien
- Phasengerechte Wundversorgung
- Verbandstoffe im Überblick
- Digitale Wunddokumentation

## Ziele

- Kenntniserweiterung in Bezug auf die Wundbeurteilung
- Wissenserweiterung in Bezug auf das Einsetzen phasengerechter Verbandstoffe
- Auffrischung der Kenntnisse in Bezug auf die digitale Wunddokumentation

## Zielgruppen

- Pflegekräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

DETAILS

**Termin**  
Mittwoch, 4. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 16:00 Uhr (1x3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 21. Mai 2025

REFERENT\*IN



**DGKP Sieglind Holzner**,  
MSc, Qualitätsmanagementbeauftragte, Wundmanagerin, Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25236**

DETAILS

**Termin**  
Mittwoch, 11. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1x4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 28. Mai 2025

REFERENT\*IN



**DGKP Sieglind Holzner**,  
MSc, Qualitätsmanagementbeauftragte, Wundmanagerin, Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25237**

# DER PROFESSIONELLE UMGANG MIT LEID UND TOD

Die Themenvielfalt rund um Leid & Tod wird nicht bloß von breiten Massen in unserer Gesellschaft mit Erfolg verdrängt. Auch im Gesundheits- und Sozialwesen existiert sozusagen ein thematisches Schattendasein. Natürlich sind viele Professionen im genannten Berufsfeld laufend mit dem Sterben und insbesondere dem chronischen Leiden konfrontiert. Genau deshalb ist ein bewusstes Hinschauen und ein in sich selbst

Hineinhorchen von besonderer Bedeutung. Wie sieht ein für alle Betroffene korrekter, ja richtiger Umgang aus? Viele Herausforderungen stellen sich laufend und sozusagen unaufhörlich wieder. Hier gilt es für sich seinen persönlichen Weg zu finden, um einerseits sich selbst und seiner Berufung treu zu bleiben und andererseits für mein Gegenüber in leidvollen Momenten des Lebens eine wahrhafte Stütze und Bereicherung zu sein.

## Inhalte

- Menschen in Grenzerfahrungen da „abholen“ wo sie stehen
- Kommunikation in allen Dimensionen deuten lernen
- Präventive Beziehungsgesundheit herstellen und pflegen
- Angst und Druck im Kontext Leid & Tod richtig deuten können
- Innere Stärke und Kraft aus- und aufbauen

## Ziele

- Den persönlichen Umgang mit Leid & Tod konstruktiv kritisch hinterfragen
- Nachhaltig wertschätzend und ganzheitlich Menschen in leidvollen Situationen erfolgreich begleiten
- Bewusstsein und Aufmerksamkeit für Grenzsituationen des Lebens stärken
- Methoden zur gesunden Abgrenzung, Selbstmitgefühl und Bewältigungsstrategien kennenlernen

## Zielgruppen

- Pflegekräfte
- Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte und Heimhilfen)

DETAILS

**Termin**  
Montag, 23. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 340,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Südquartier, Primoschgasse  
3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 9. Juni 2025

REFERENT\*IN



**Mag. Roland Nagel, MBA,** Pflegeexperte, zertifizierter Mediator, Kommunikationstrainer, Publizist

Kursnummer: **25238**

# MENSCHEN MIT PSYCHISCHEN ERKRANKUNGEN im Rahmen der Pflege und Betreuung verstehen

In dieser Fortbildung geht es darum, wesentliche psychische Erkrankungen wie Depression, Angststörungen, Psychose, Suchterkrankung zu verstehen. Erst, wenn wir verstanden haben, um

was es sich dabei handelt, können wir dementsprechende erste Interventionen setzen, um Menschen mit psychischen Erkrankungen professionell pflegen und/oder betreuen zu können.

## Inhalte

- Überblick schaffen über wesentliche psychische Erkrankungen
- Professioneller Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen

## Ziele

- Ein Bild von den wesentlichen psychischen Erkrankungen zu bekommen, um in weitere Folge erste und/oder zielgerichtete Interventionen bei Kund\*innen mit psychischen Erkrankungen setzen zu können
- Erweiterung der Handlungskompetenz in Bezug auf die Pflege und/oder Betreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Zu wissen, wann der eigene Kompetenzbereich überschritten wird und externe Unterstützung angefordert werden soll

## Zielgruppen

- Pflegekräfte
- Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte/Heimhilfen)

DETAILS

**Termin**  
Dienstag, 24. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1\*4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Verein BILDUNGSRaum,  
Bahnhofstraße 3,  
9800 Spittal an der Drau

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 10. Juni 2025

REFERENT\*IN



**MMag.a Sandra Bindhammer BScN, M.Ed., MSc.,** Hochschullehrende für Palliative Care und Public Health, Experte in Palliative Care

Kursnummer: **25239**

# UMGANG MIT ETHISCHEN FRAGESTELLUNGEN IN DER PFLEGE

Diese Fortbildung zielt darauf ab, Pflegekräfte in der Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen und Dilemmas zu unterstützen und sie mit den nötigen Werkzeugen zur ethischen

Entscheidungsfindung auszustatten. Teilnehmende lernen, ethische Prinzipien zu erkennen, anzuwenden und schwierige Entscheidungen in komplexen Situationen zu treffen.

## Inhalte

- Einführung in die Ethik und Pflegeethik
- Ethische Prinzipien in der Pflege
- Erkennen und Bearbeiten ethischer Fragestellungen
- Praktische Fallbesprechungen
- Umgang mit moralischem Stress

## Ziele

- Die Teilnehmenden erkennen ethische Probleme in ihrem pflegerischen Alltag
- Sie können ethische Prinzipien auf pflegerische Entscheidungen anwenden
- Die Teilnehmenden sind in der Lage, im Team und interprofessionell ethische Fragestellungen zu bearbeiten und zu lösen
- Sie entwickeln Strategien zur Bewältigung von moralischem Stress und fördern eine reflektierte Pflegepraxis

## Zielgruppen

- Pflegekräfte
- Heimhilfen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte/Heimhilfen)



REFERENT\*IN

**MMag.a Sandra Bindhammer** BScN, M.Ed., MSc., Hochschullehrende für Palliative Care und Public Health, Expertin in Palliative Care

Kursnummer: 25240

## DETAILS

**Termin**  
Donnerstag, 26. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 120,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1\*8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Südquartier, Primoschgasse  
3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 12. Juni 2025



# ELEMENTARPÄDAGOGISCHE. BILDUNG.BETREUUNG.

# GREEN LIVING – NACHHALTIG (VOR)LEBEN LEICHT GEMACHT

Umwelterziehung und Nachhaltigkeit sind gerade im elementarpädagogischen Bereich wichtige Themen. Der Grundstein für einen bewussten Umgang mit unserem Planeten und den Ressourcen, die er uns bietet, wird schon im frühesten Kindesalter gelegt. Um Kinder für ein bewusstes, nachhaltiges, müllreduziertes und ressourcenschonenderes Leben sensibilisieren zu können, müssen wir in erster Linie selbst unser Handeln reflektieren. In diesem

interaktiven Seminar wird erarbeitet, was es alles braucht, um den eigenen ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Begriffe wie „Zero Waste“ und „Green living“ werden besprochen und auch kritisch hinterfragt. Viel Anschauungsmaterial lädt zum Kennenlernen und Begreifen ein. Konkrete und einfache Umsetzungsideen für die eigenen vier Wände und für die Arbeit mit den Kindern in der Einrichtung werden vorgestellt.

## Inhalte

- Theorie zu Nachhaltigkeit
- Führen eines umweltfreundlichen Alltags ohne Druck und Perfektionismus
- Mein ökologischer Fußabdruck
- Konkrete Umsetzungsideen für zu Hause
- Umsetzbarkeit im Betrieb und mit den Kindern

## Ziele

- Reflektieren der eigenen Lebens- und Handlungsweise
- Sensibilisierung
- Kennenlernen und Ausprobieren von verschiedenen alternativen Produkten
- Gemeinsames Brainstormen für

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja  
(Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

## DETAILS

**Termin**  
Montag, 17. Februar 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 13:30 Uhr (1x5 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 3. Februar 2025

REFERENT\*IN



**Barbara Schmerlaib, BA,**  
Trainerin Erwachsenenbildung, Psychosoziale Beraterin und Supervisorin i.A.u.S., Neurosystemische Coachin, Pädagogin, Elementar- und Hortpädagogin

Kursnummer: **25301**

# GITARREN-WORKSHOP „BASICS“

In diesem Workshop für Anfänger haben die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, einfach und praxisorientiert Kompetenzen auf der Gitarre zu erlangen bzw. bereits

Gelerntes aufzufrischen. Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kleinkindern im Kindergarten und in Kindertagesstätten.

3-teilig

## Inhalte

- Instrumentenkunde
- Stimmen & Saitenwechsel
- Haltung in der Praxis
- Erkennen von Noten
- Leichte Akkorde
- Diverse Begleitmuster
- Erarbeiten von Kinderliedern
- Transponieren
- Anwendung Kapodaster

## Ziele

- Begleiten von Kinderliedern mit verschiedenen Zupf- und Schlagmustern auf der Gitarre
- Tipps & Tricks, damit das Spielen auf der Gitarre Freude bereitet

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

**Mitzubringen sind:** Konzertgitarre (Nylonsaiten), beliebiges Stimmgerät, Kapodaster, Ersatzsaiten

REFERENT\*IN



**Bernhard Stocker,**  
Diplomierter Elementarpädagoge, Gitarrist, Komponist, Sänger

Kursnummer: **25302**

## DETAILS

**Termin (3-teilig)**  
Donnerstag, 6. März 2025  
Donnerstag, 13. März 2025  
Donnerstag, 20. März 2025

Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 17:30 bis 20:00 Uhr  
(3x3 UE)

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 220,-

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 4 – max. 10

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 20. Februar 2025

# GELASSEN UND ENTSPANNT DURCH DEN ALLTAG MIT KINDERN

Das Wissen und die Fähigkeit eigene emotionale Herausforderungen konstruktiv zu bewältigen, sind essenziell für eine stabile psychische Gesundheit und eine erfolgreiche Unterstützung der Entwicklung von Kindern. Erst wenn wir als Erwachsene unsere Impulse steuern und unsere Emotionen verstehen, sind wir in

der Lage, Kindern bei der Bewältigung ihrer eigenen emotionalen Hürden zu helfen. Dies ermöglicht uns, ihnen gezielt Unterstützung in ihrer emotionalen Entwicklung zu bieten. Wir können Kindern nur das beibringen, was wir selbst begreifen, beherrschen und erfolgreich praktizieren.

## Inhalte

- Kennenlernen der natürlichen Mechanismen zur Emotionsregulation
- Erlernen effektiver Techniken zur schnellen und nachhaltigen Emotionsbewältigung
- Stressreduktion und Auflösung emotionaler Blockaden durch bewährte Methoden
- Strategien für den Umgang mit impulsiven und herausfordernden Alltagssituationen, einschließlich praxisorientierter Anwendungsbeispiele und konkreter Handlungsempfehlungen

## Ziele

- Erweiterung der Kompetenzen zur Emotionsregulation für Erwachsene und Kinder
- Erlernen hochwirksamer Techniken zur schnellen Bewältigung belastender Emotionen
- Überwindung von Hilflosigkeit und Verzweiflung durch sofort anwendbare Methoden

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)



REFERENT\*IN

**Mag. Sladana Messner,**  
Psychologin, Trainerin,  
Coach, Expertin für  
Potentialentfaltung in  
Kindergarten und Schule

Kursnummer: **25303**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 8. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 280,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 22. Februar 2025

# EINBLICKE IN DIE WALDORFPÄDAGOGIK

Die Waldorfpädagogik wurzelt in der anthroposophischen Bewegung. Sie hat die individuelle Förderung des Einzelnen mit seinen Fähigkeiten und Begabungen zum Ziel.

Kinder sollen in einer geschützten Umgebung lernen und aufwachsen und dabei Geborgenheit und Selbstwirksamkeit erfahren dürfen.

## Inhalte

- Die 3 Säulen der Waldorfpädagogik
- Umsetzung in einem Regelkindergarten (Was ist überall möglich?)
- Praktische Anregungen

## Ziele

- Waldorfpädagogik kennenlernen
- Vorurteile beseitigen
- Freude an der Waldorfpädagogik entwickeln

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)



REFERENT\*IN

**Elisabeth Mitrovic,**  
Waldorf-, Montessori-,  
Elementar-, Kleinkind- und  
Hort-Pädagogin, Diplom in  
Reggio Emilia Pädagogik,  
Motopädagogin

Kursnummer: **25304**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 15. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 100,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 14:00 Uhr (1x5 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Südquartier, Primoschgasse  
3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 1. März 2025

# ACH, DAS IST FAMILIE!?

## Familie – Die bunte Vielfalt des Zusammenlebens

Familien und elementare Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen sind die wichtigsten Lebenswelten und Sozialisationsinstanzen für junge Kinder. Ein Zusammenspiel von pädagogischen Fachkräften und Eltern ist daher unumgänglich. Mutter-Vater-Kind ist nicht die einzige Familienkonstellation, die es gibt. Familienszusammensetzungen können sehr unterschiedlich und bunt gelebt werden. Zwei Mamas, Zwei Papas, Patchworkfamilien, Pflegeeltern, Regen-

bogenfamilien, Co-Elternteile sind genauso Familie wie die Ein-Elternfamilie. In einer Welt, die sich ständig weiterentwickelt und verändert, gilt es für Pädagog\*innen den Überblick zu bewahren und sich mit Diversität und Vielfalt auseinander zu setzen. Das Leben ist vielfältig, so auch der Alltag der Kinder in Kindergarten und Co. sowie zu Hause in den Familien. Kreative Methoden der Selbstreflexion treffen auf theoretische Inhalte rund ums Thema Familie.

### Inhalte

- Definition Familie
- Verschiedene Familienformen
- Regenbogenkompetenz und Regenbogenbox
- Familie im Wandel
- Die Rolle von Pädagog\*innen
- Konkrete Umsetzungsideen für die Praxis

### Ziele

- Reflexion der eigenen Haltung
- Perspektivenwechsel
- Sensibilisierung
- Überblick über verschiedene Formen von Familiensystemen
- Praxistransfer
- Kennenlernen von diverser Kinderliteratur

### Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja  
(Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

DETAILS

**Termin**  
Montag, 24. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 13:30 Uhr (1x5 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 10. März 2025

REFERENT\*IN



**Barbara Schmerlaib, BA,**  
Trainerin Erwachsenenbildung, Psychosoziale Beraterin und Supervisorin i.A.u.S., Neurosystemische Coachin, Pädagogin, Elementar- und Hortpädagogin

Kursnummer: **25305**

# GITARREN-WORKSHOP FÜR FORTGESCHRITTENE

In diesem Workshop für Fortgeschrittene haben die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, einfach und praxisorientiert zusätzliche Kompetenzen auf der Gitarre zu erlangen

bzw. bereits Gelerntes aufzufrischen. Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kleinkindern im Kindergarten und in Kindertagesstätten.

3-teilig

### Inhalte

- Instrumentenkunde
- Stimmen & Saitenwechsel
- Einstieg Notenlehre
- Quintenzirkel
- Offene Akkorde, F-Dur Vereinfachungen
- Zupfmuster, Schlagmuster, Akkordzerlegungen
- Erarbeiten von Kinderliedern
- Transponieren
- Anwendung Kapodaster

### Ziele

- Begleiten von Kinderliedern mit verschiedenen Zupf- und Schlagmustern auf der Gitarre
- Tipps & Tricks, damit das Spielen auf der Gitarre Freude bereitet

### Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

**Mitzubringen sind:** Konzertgitarre (Nylonsaiten), beliebiges Stimmgerät, Kapodaster, Ersatzsaiten

DETAILS

**Termin (3-teilig)**  
Donnerstag, 27. März 2025  
Donnerstag, 3. April 2025  
Donnerstag, 10. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 220,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 17:30 bis 20:00 Uhr  
(3x3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 4 – max. 10

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 13. März 2025

REFERENT\*IN



**Bernhard Stocker,**  
Diplomierter Elementarpädagoge, Gitarrist, Komponist, Sänger

Kursnummer: **25306**



# WORKSHOP „KÖRPERWAHRNEHMUNG“

## – Eigenwahrnehmung, Gleichgewicht, Tastsinn

Eigenwahrnehmung, Gleichgewicht und Tastsinn werden als Fundament in der Entwicklung der Kinder gesehen. Gibt es in einem oder mehreren Bereichen Schwierigkeiten, wirkt sich dies in den höheren Ebenen, wie Fein- und Grobmotorik, Körpergefühl, Wohlbefinden, Konzentration, Ausdauer, Sprache, Verhalten,

usw. aus. Der Workshop beinhaltet ein breites Spektrum an Wissen, Ideen und Möglichkeiten, Kindern auf einfache, spielerische und wirkungsvolle Weise und mit viel Freude in der Integration der Sinne zu unterstützen, um dadurch das Körpergefühl zu verbessern und die Entwicklung positiv zu beeinflussen.

### Inhalte

- Viele praktische Übungen, um Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung zu unterstützen
- Theoretisches Wissen über Körperwahrnehmung – Eigenwahrnehmung, Gleichgewicht, Tastsinn

### Ziele

- Ein besseres Verständnis für Kinder und deren Bedürfnisse/Auffälligkeiten

### Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)



REFERENT\*IN

**Melanie Schaider,**  
Frühförderin bei der AVS

**Yvonne Schaider,**  
Frühförderin bei der AVS

Kursnummer: **25307**

# VOM LABOR IN DEN GRUPPENRAUM –

## MINT im Kindergartenalltag integriert leben

Der Bildungsbereich Natur und Technik in elementaren Bildungseinrichtungen, ist seit 13 Jahren in unserem Bildungsrahmenplan gesetzlich verankert, doch leider begannen diese erst in den letzten Jahren allmählich einen höheren Stellenwert in unserer Arbeit einzunehmen, dabei nehmen sie eine wichtige Position im Rahmen der ganzheitlichen Bildung ein. Naturwissenschaftlich/technische Grundkompetenzen eröffnen berufliche Perspektiven, vor allem auch den Weg zu einer eigenständigen Meinungsbildung in Bezug auf

technische bzw. naturwissenschaftliche Entwicklungen. Daher sollte auch die naturwissenschaftliche Bildung täglicher Bestandteil der elementarpädagogischen Bildungsarbeit sein. Das bedeutet, Kinder bereits im Alter zwischen 2 bis 6 Jahre auch an chemische und physikalische Phänomene heranzuführen und neben dem pädagogischen, auch den wissenschaftlichen und technischen Aspekt des kindlichen Spiels in allen Bereichen des Alltages in elementaren Bildungseinrichtungen, den Kindern und Eltern zu verdeutlichen.

### Inhalte

- MINT-Fächer in der Theorie
- Naturwissenschaftliches Denken beginnt bei uns selbst
- Praktische Umsetzung der Mint- Fächer in elementaren Bildungseinrichtungen
- Naturwissenschaftliche Arbeit im Alltag von elementaren Bildungseinrichtungen „vom Labor in den Gruppenraum“

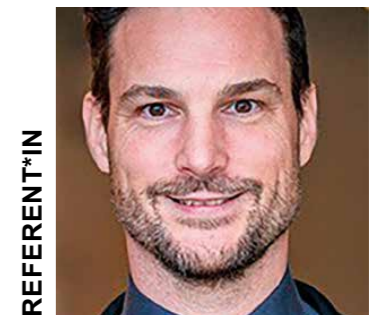
### Ziele

- Aneignung, Wiederholung und Festigung einer naturwissenschaftlichen Grundeinstellung zur pädagogischen Arbeit
- Kennenlernen einiger praktischer Anwendungsmöglichkeiten von Experimenten und Angeboten der einzelnen MINT-Fächer
- Kennenlernen von Dokumentationsarten der wissenschaftlichen Arbeit der Kinder

### Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen (Kindergärten)

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen)



REFERENT\*IN

**Alexander Treffner,**  
Koordinator Mini Educational Lab tpv Villach

Kursnummer: **25308**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 5. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 240,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 16:00 Uhr (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 15

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 22. März 2025

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 22. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 120,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 15

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Mini Educational Lab  
Europastraße 15, 9524 Villach

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 8. März 2025

# EINFÜHRUNG IN DIE MOTOPÄDAGOGIK

Entdecken Sie die Grundlagen der Motopädagogik in unserem interaktiven Workshop "Einführung in die Motopädagogik". Dieser Kurs bietet praktische Einblicke in die Anwen-

dung des motopädagogischen Konzeptes zur Förderung eines positiven Selbstkonzeptes, der motorischen und kognitiven Entwicklung bei Kindern.

## Inhalte

- Grundprinzipien der Motopädagogik
- Selbstwirksamkeit und deren Bedeutung in der pädagogischen Arbeit
- Entwicklung und Stärkung des Selbstkonzeptes durch Bewegung
- Ganzheitlicher Ansatz in der Motopädagogik: Verbindung von Körper, Geist und Emotion
- Gestaltung sensorischer Angebote zur Förderung der Sinneswahrnehmung
- Spiele und Aktivitäten für das Aufwärmen: Schaffung einer motivierenden Lernumgebung
- Planung und Umsetzung von Bewegungslandschaften zur Förderung der motorischen Fähigkeiten

## Ziele

- Fähigkeiten erlernen, um diese Entwicklung durch motopädagogische Ansätze zu unterstützen
- Bewusstsein für die Bedeutung der Selbstwirksamkeit im Lernprozess schaffen und Wege zu ihrer Förderung erkunden

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen)

**Bitte mitbringen:** Decke, Turnschuhe, Verpflegung, bequeme Bekleidung und Schreibsachen

REFERENT\*IN



**Julia Mayer**, BA, Motopädagogin, Zertifizierte Erwachsenenbildnerin Motolino – Das Bewegungskonzept/ Pädagogische Aus- und Weiterbildung

Kursnummer: **25309**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 17. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 120,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 16:30 (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 15

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Turnsaal ASKÖ Wollanigm  
Rennsteinerstraße 178,  
9500 Villach

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 3. Mai 2025

# Autismus-Spektrum-Störung im Kleinkind- und Kindergartenalter – ERKENNEN, VERSTEHEN, BEGLEITEN

Die Begleitung betroffener Kinder stellt Eltern und Pädagogen\*innen oft vor eine große Herausforderung. Ziel dieser Fortbildung ist es, die besonderen Bedürfnisse

und die veränderte Wahrnehmung junger Kinder mit ASS besser zu verstehen und grundlegende pädagogische Haltungen kennen zu lernen.

## Inhalte

- Ursache, Häufigkeit und Formen von ASS
- Kernsymptome im 2.-6. Lebensjahr
- Autismus anhand der veränderten Wahrnehmung von jungen Kindern mit ASS verstehen
- Praktische Hilfestellungen und Möglichkeiten bei jungen Kindern mit ASS um den Kindergarten-Alltag gut zu meistern: u.a. Entwicklung einer Beziehung zwischen Kind und Bezugsperson, Strukturierungshilfen im Kindergarten

## Ziele

- Verständnis für pädagogische Haltungen bei jungen Kindern mit Autismus Spektrum Störung

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja  
(Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

REFERENT\*IN



**Mag. Elisabeth Sternbacher-Gabriel**, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, Vertragspsychologin, Special Trainerin für Menschen mit Autismus Spektrum Störung

REFERENT\*IN



**Sylvia Weinberger**, Sonderkindergartenpädagogin, Special Trainerin für Autismus, Multifunktionelle Fördertherapeutin für Autismus und Teilleistungsstörungen (Lehrmethode nach Dr. E. Muchitsch)

Kursnummer: **25310**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 24. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 120,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 13:00 Uhr (1x4 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 15

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 10. Mai 2025

# PROFESSIONELLER KINDERSCHUTZ IN DER KINDERTAGESSTÄTTE

Pädagog\*innen sind gemäß § 37 B-KJHG gesetzlich verpflichtet, ein gewaltfreies Umfeld für Kinder und Jugendliche sicherzustellen. Ein erforderliches Wissen und Handlungskompetenzen im Bereich „präventiver Kinderschutz“ und im Umgang mit Verdachtsfällen von Kin-

deswohlgefährdung ist im pädagogischen Alltag von entscheidender Bedeutung. Das Seminar zielt darauf ab, Pädagog\*innen in der Identifizierung von Kindeswohlgefährdung zu schulen, Handlungsoptionen aufzuzeigen und die Anlaufstellen für Unterstützung zu vermitteln.

## Inhalte

- Handlungsanleitende Informationen zu präventivem und reaktivem Kinderschutz
- Mitteilungspflicht § 37 B-KJHG
- Vermittlung wichtiger Anlaufstellen

## Ziele

- Sensibilisierung der Pädagogen für Anzeichen von Kindeswohlgefährdung
- Vermittlung von Handlungskompetenzen im präventiven Kinderschutz
- Bereitstellung von Informationen über Ansprechstellen und Hilfsangebote für Pädagog\*innen

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

# PROFESSIONELLER KINDERSCHUTZ IM KINDERGARTEN

Pädagog\*innen sind gemäß § 37 B-KJHG gesetzlich verpflichtet, ein gewaltfreies Umfeld für Kinder und Jugendliche sicherzustellen. Ein erforderliches Wissen und Handlungskompetenzen im Bereich „präventiver Kinderschutz“ und im Umgang mit Verdachtsfällen von Kin-

deswohlgefährdung ist im pädagogischen Alltag von entscheidender Bedeutung. Das Seminar zielt darauf ab, Pädagog\*innen in der Identifizierung von Kindeswohlgefährdung zu schulen, Handlungsoptionen aufzuzeigen und die Anlaufstellen für Unterstützung zu vermitteln.

## Inhalte

- Handlungsanleitende Informationen zu präventivem und reaktivem Kinderschutz
- Mitteilungspflicht § 37 B-KJHG
- Vermittlung wichtiger Anlaufstellen

## Ziele

- Sensibilisierung der Pädagogen für Anzeichen von Kindeswohlgefährdung
- Vermittlung von Handlungskompetenzen im präventiven Kinderschutz
- Bereitstellung von Informationen über Ansprechstellen und Hilfsangebote für Pädagog\*innen

## Zielgruppen

- Elementarpädagog\*innen
- Kleinkinderzieher\*innen
- Tageseltern

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

DETAILS

**Termin**  
Dienstag, 27. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 30,-

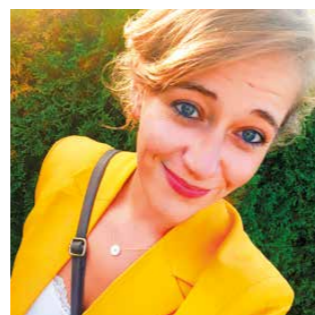
**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
16:00 bis 19:00 Uhr (1\*3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 13. Mai 2025

REFERENT\*IN



**Melanie Wakonig,**  
Elementarpädagogin, KITA  
Rauscherpark, Leitung KITA  
Zentrum, Kinderschutzbe-  
auftragte der EBB

Kursnummer: **25311**

DETAILS

**Termin**  
Mittwoch, 28. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 30,-

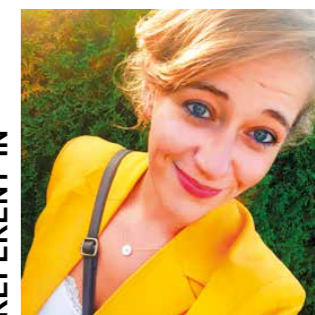
**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
16:00 bis 19:00 Uhr (1\*3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 14. Mai 2025

REFERENT\*IN



**Melanie Wakonig,**  
Elementarpädagogin, KITA  
Rauscherpark, Leitung KITA  
Zentrum, Kinderschutzbe-  
auftragte der EBB

Kursnummer: **25312**



# BEWEGUNG, SPIEL UND ENTSPANNUNG IN DER SCHULISCHEN GANZTAGESBETREUUNG

Bewegung, Spiel sowie Entspannung gehören zum Alltag der schulischen Ganztagesbetreuung dazu. Bei diesem Workshop werden einfache und lustige Spiele im Turnsaal gemeinsam

ausprobiert sowie Entspannungseinheiten ausgetauscht und kreativ erarbeitet. Dieser Workshop sollte Spiel, Spaß und Entspannung bieten.

## Inhalte

- Spiele im Turnsaal
- Bewegungsideen für den Alltag in der GTS
- Entspannungsspiele und Fantasiereisen

## Ziele

- Alltägliche Spiele sowie Entspannungseinheiten kennenlernen
- Gemeinsamer Austausch und Reflexion

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pädagogisches Personal)

# FREIZEITPÄDAGOGISCHE. BILDUNG.BETREUUNG.

## DETAILS

**Termin**  
Samstag, 1. März 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1\*8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Turnsaal in der VS1 am Kreuzberg, Lerchenfeldstraße 35, 9020 Klagenfurt

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 16

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 15. Februar 2025

REFERENT\*IN



**Verena Samitz, B.A., MA, MA, Sozial- und Integrationspädagogin, Schulpädagogin, Freizeitpädagogin GTS VS 1 am Kreuzberg, Hilfswerk Kärnten**

Kursnummer: 25325

# MEHR KRAFT UND ENERGIE DURCH BEWEGUNGSSNACKS

Pädagogen\*innen sehen sich in ihrem Berufsalltag oft mit körperlich anstrengenden Aufgaben konfrontiert, die eine große Herausforderung darstellen und langfristig zu gesundheitlichen Beschwerden führen können. Dieser aktive Workshop legt den Fokus darauf, wie gezielte Bewegungspausen, sogenannte „Bewegungssnacks“, dabei helfen können, Kraft und Energie zu steigern und den

Arbeitsalltag aktiver und gesünder zu gestalten. Wir integrieren verschiedene Komponenten wie Mobilisation, Kräftigung, Stretching, Koordination und Ausdauer. Mit gezielten Bewegungssnacks lässt sich die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit deutlich steigern, was insgesamt zu mehr Wohlbefinden und Energie im (Berufs)Alltag führt. Kleine Bewegungssnacks, große Wirkung.

## Inhalte

- Theoretische Grundlagen
- Konzentration & Aufmerksamkeit steigern
- Alltags- und „arbeitsaugliche“ Bewegungssnacks
- Erarbeitung individueller Anpassungsmöglichkeiten

## Ziele

- Bewusstsein für Bewegung im Alltag schaffen
- Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- Haltung & Beweglichkeit & Koordination verbessern
- Verspannungen entgegenwirken / lösen
- Vermittlung von praktischen Übungen

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pädagogisches Personal)

**Wichtige Info:** dieser Workshop ist praxisorientiert und aktiv – wir werden uns aktiv bewegen und Übungen direkt ausprobieren, um die positiven Effekte der Bewegungssnacks selbst zu erleben!

**Bitte mitbringen:** Bequeme, sportliche Kleidung (evtl. Wechselkleidung), Trainingsmatte, 1-2 Tennisbälle, wenn vorhanden: Blackroll/Foam Roller (Alternativ: Nudelholz)



REFERENT\*IN

**Christina Brandstätter,**  
Akademische & Diplomierte Sport- und Fitnesstrainerin, Fitness e!Motion

Kursnummer: 25326

DETAILS

<b>Termin</b> Dienstag, 11. März 2025	<b>Kursbeitrag pro Teilnehmer*in</b> € 140,-
<b>Zeit / Unterrichtseinheiten</b> 8:00 bis 11:00 Uhr (1x3 UE)	<b>Teilnehmer*innen-Zahl</b> mind. 6 – max. 15
<b>Veranstaltungsart (Präsenz)</b> Ort: HWAK-Seminarzentrum, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee	<b>Anmeldeschluss</b> Dienstag, 25. Februar 2025

# SOCIAL ONBOARDING:

## Gezieltes Kennenlernen und Teambuilding mit spielerischen Methoden

In der Arbeit mit Gruppen ist ein gutes Ankommen besonders wichtig für die Zusammenarbeit. Denn Gruppen – sei es Arbeitsteams, Klassen oder Hortgruppen – durchlaufen verschiedene Phasen. Diese stellen die Mitglieder vor unterschiedliche Herausforderungen, vor allem am Anfang. Gezielte spielerische und kooperative Aufgaben fördern das gegenseitige Kennenlernen auf vielen Ebenen. Am besten gleich am Beginn. Besonders Spiele, bei denen nicht der Wettbewerb, sondern die Zusammenarbeit, der

Spaß und die Gestaltungsfreude im Vordergrund stehen, stärken das Vertrauen, die Lebendigkeit und den Zusammenhalt einer Gruppe. Zudem lassen die Spiele und damit die größere Offenheit die Potenziale aller besser erkennen. Das Seminar vermittelt auf praktische und angewandte Weise wertvolle Einblicke in Methoden und Wirkungsweisen der Spiel- und Erlebnispädagogik. Spielen ist oft der „Gamechanger“. Es bringt viel rascher mehr Leichtigkeit und Aha-Erlebnisse ins Team. Bei Kindern wie Erwachsenen.

## Inhalte

- Teambuilding mit spielerischen Methoden (anpassbar und so für Kinder und Erwachsene geeignet)
- Gezielte spielerische Gestaltung von Kennenlern-Sequenzen, Integration von neuen Gruppenmitgliedern
- Einblicke in wichtige Elemente & Methoden der Spiel- und Erlebnispädagogik
- Eigenes Erleben und Reflektieren von Spielen und Methoden
- Reflexion, verbale und nonverbale Methoden
- Transfer in das Arbeitsleben

## Ziele

- Die Teilnehmer\*innen spielen und lernen so die Funktionsweisen und Wirkung von verschiedenen Spielen praktisch kennen
- Sie erlernen verschiedene Reflexionsmethoden, das Leiten durch Fragen und den Transfer, der darüber möglich ist.

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pädagogisches Personal)



REFERENT\*IN

**Mag. Eva Lepold,**  
Sprach- und Kommunikationstrainerin, Training und Mentoring

Kursnummer: 25327

DETAILS

<b>Termin</b> Samstag, 15. März 2025	<b>Kursbeitrag pro Teilnehmer*in</b> € 230,-
<b>Zeit / Unterrichtseinheiten</b> 9:00 bis 17:00 Uhr (1*8 UE)	<b>Teilnehmer*innen-Zahl</b> mind. 8 – max. 16
<b>Veranstaltungsart (Präsenz)</b> Ort: HWAK-Seminarzentrum, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee	<b>Anmeldeschluss</b> Samstag, 1. März 2025

# VERHALTENSKREATIVE KINDER BESSER VERSTEHEN

Kinder sind verschieden: intro- oder extrovertiert, anhänglich oder zurückhaltend, schüchtern oder im Mittelpunkt stehend, verhaltensauffällig oder neutral – und wir

erleben sie ganz unterschiedlich. Dieser Workshop lädt zur gemeinsamen Reflexion unter dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis“ ein.



## Inhalte

- Einführung: Wozu reflektieren?
- Fragen aus der Praxis
- Bearbeitung bzw. Reflexion der Fragestellungen
- Lösungsideen und Erkenntnisgewinn
- Transfer in den beruflichen Alltag

## Ziele

- Erweiterung der eigenen Ressourcen und Kompetenzen in der täglichen Arbeit

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

DETAILS

### Termin (2-teilig)

Dienstag, 18. März 2025  
Dienstag, 20. Mai 2025

### Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 17:30 bis 20:00 Uhr  
(2\*3 UE)

### Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

### Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 17:30 bis 20:00 Uhr  
(2\*3 UE)

### Veranstaltungsart (Präsenz bzw. online bei Bedarf)

Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

### Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in

€ 60,-

### Teilnehmer\*innen-Zahl

mind. 6 – max. 12

### Anmeldeschluss

Dienstag, 4. März 2025



REFERENT\*IN

**Mag. Kirsten Langthaler,**  
Dipl.-Päd. BEd, Lehrerin  
Pädagogische Hochschule  
Kärnten

Kursnummer: **25328**

# SOZIALPÄDAGOGISCHE TOOLS FÜR DIE ALLTÄGLICHE PRAXIS

Die Nutzung pädagogischer Methoden im Alltag ist von zentraler Bedeutung, um Kinder und Jugendliche in freizeitpädagogischen Einrichtungen gezielt zu fördern und zu fordern. Der Einsatz dieser Methoden zielt darauf ab, Reflexionsfähigkeit, effektives Lernen und persönliches Wachstum bei den jungen Men-

schern zu unterstützen. Durch kreative und erlebnisorientierte Ansätze sowie die Einbindung systemischer Perspektiven können in Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen individuelle Potenziale in verschiedenen Lebensbereichen entwickelt und gesetzte Ziele erfolgreich erreicht werden.

## Inhalte

- Simple kreative Ideen und Tipps für die sozialpädagogische Arbeit
- Anwendung diverser pädagogischer Methoden mit wenig und vor allem verschiedenen Materialien bzw. auch solchen, die ohne Material auskommen
- Erprobung und hineinfühlen in diverse Methoden u.a. zu Deeskalation, Gruppendynamik etc.

## Ziele

- Ausreichend Ideen und Methoden zur Verfügung haben, damit diese einfach im sozialpädagogischen Alltag integriert werden können
- Leichtere Umsetzung sozialpädagogischer Interventionen

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

DETAILS

### Termin

Samstag, 22. März 2025

### Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1\*8 UE)

### Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

### Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in

€ 170,-

### Teilnehmer\*innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

### Anmeldeschluss

Samstag, 8. März 2025



REFERENT\*IN

**Robert Grollitsch,**  
DSP, Sozialpädagoge,  
Kinderschutzbeauftragter,  
Sexualpädagoge



REFERENT\*IN

**Nicole Markitz BA, MA,**  
stellvertretende pädago-  
gische Leitung Contraste,  
Sexualpädagogin, Sozial- &  
Integrationspädagogin

Kursnummer: **25329**

# DIGITALE MEDIEN

Wir leben im digitalen Raum, aber wissen wir auch, welche Probleme auf uns in diesem Bereich zukommen können und wie wir vorher damit umgehen sollten? Gibt es

im digitalen Raum Bereiche, die erlaubt, jedoch im realen Leben verboten sind? Und wie kann ich richtige von falschen Meldungen unterscheiden?

## Inhalte

- Problematisches Verhalten im digitalen Raum
- Apps & Co
- Cybermobbing
- Betrugshandlungen
- Darknet
- Desinformation (FakeNews, Verschwörungserzählungen, usw.)

## Ziele

- Eigene Medienkompetenz & digitale Kompetenz erweitern
- Übersicht über gängige Anwendungen und deren Problematiken
- Handlungssicherheiten und Kompetenzen erlangen

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

**Termin**  
Mittwoch, 26. März 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 11:00 Uhr (1x3 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz bzw. online bei Bedarf)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 50,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 20

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 12. März 2025

REFERENT\*IN



**Christian Pöschl, B.A.**, derzeit Studium Philosophie, Lebens- und Sozialberater und Supervisor, Polizeibeamter

Kursnummer: **25330**

# SOZIALES LERNEN IM KONTEXT SCHULE

Das gemeinsame Sozialleben in der Schule bzw. in den einzelnen GTS Gruppen ist sehr grundlegend für ein wertvolles Miteinander. Hierbei kann es immer wieder zu Streitigkeiten oder aber auch Schwierigkeiten kommen, die gelöst werden sollen. In diesem sehr praktischen Workshop erkunden wir das Soziale Lernen mit

den unterschiedlichen Aspekten. Durch praktische Erfahrungen, verschiedene Materialien und kreative Ideen soll ein reger Austausch mit Inspirationen und Ideenfindungen geboten werden, um den eigenen Methodenkoffer zu erweitern. Sowohl für den Volksschulbereich als auch für den Mittelschulbereich geeignet.

## Inhalte

- Verschiedene Aspekte des Sozialen Lernens
- Praktischer Workshop: Gemeinsames praktisches Erkunden der unterschiedlichen Spiele, Bücher, Ideen und Materialien
- Jeder kann seine Ideen und Erfahrungen sowie Fragen für einen gemeinsamen Austausch einbringen, um für die eigene Arbeit in der Schule möglichst viele Inspirationen, Lösungsvorschläge für das Soziale Lernen zu sammeln

## Ziele

- Sensibilisierung für das Thema Soziales Lernen im Kontext Schule
- Erweiterung des eigenen Methodenkoffers
- Erfahrungsaustausch

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 29. März 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1\*8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 20

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 15. März 2025

REFERENT\*IN



**Verena Samitz, B.A., MA**, Sozial- und Integrationspädagogin, Schulpädagogin, Freizeitpädagogin GTS VS 1 am Kreuzberg, Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25331**

# „LERNEN“ UND „FRAGEN“ – ZWEI UNTRENNBARE BEGRIFFE FÜR JEDES KIND

Das Lernen der Kinder kann niemals wirklich verhindert werden, ist immer ein subjektiver, individueller Vorgang und kann vor allem nicht verordnet werden. Der Weg vom „Lernen-müssen“ zum beglückenden Flow-Erlebnis wäre wünschenswert. Dies gelingt nur mit Zulassen von Kinderfragen. Das Fragen der Kinder muss darüber hinaus geschätzt, gepflegt – ja sorgsam erhalten werden, um ein lebenslanges Interesse

und Lernen mit Freude zu ermöglichen. Jede Frage ist ein Impuls für Entwicklungsschritte. Nur selbst gestellte Fragen garantieren einen persönlichen und emotionalen Zugang zum Wissens- bzw. Kompetenzerwerb. Dafür werden fundierte Hintergründe sowie methodisch-praktische Beispiele für den Einsatz im Kindergarten, in der Schule und für Interessierte bereitgestellt – inklusive konkreter Anleitungen zur Umsetzung.

## Inhalte

- Entwicklungspsychologische Aspekte
- Aspekte des Selbstbildungsprozesses
- Intrinsische Motivation – Frageverhalten – Flow – lebenslanges Lernen
- Praktische Beispiele für Elementarpädagogik und Schule
- Beispiele für methodische Vorgehensweisen und pädagogische Konzepte
- Die zentrale Stellung der „Frage“ in der Jenaplan-Pädagogik

## Ziele

- Psychologische und pädagogische Erkenntnisse über die Bedeutung von Fragen
- Sensibilisierung für die Pflege kindlicher Fragen
- Erkenntnis, dass nur mit interessenorientierten Fragen Lernfreude erhalten werden kann
- Methodische Zugänge, um ein vielseitiges Fragen von Kindern zu erhalten
- Der Weg von einer Frage zu vielseitigem Kompetenzverhalten

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

## DETAILS

**Termin**  
Samstag, 5. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 230,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x7 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 22. März 2025

REFERENT\*IN



**RgRin Mag.a Dr.in  
Susanne Herker**, Hochschulprofessorin für innovative Pädagogik, Erziehungswissenschaftlerin

Kursnummer: **25332**

# DER ZAUBER GUTER BILDUNGSARBEIT

Du brauchst neue, inspirierende Ideen und freudvolle Impulse für die alltägliche Arbeit mit den Kindern? Ein zauberhafter Workshop von Anfang bis Ende mit vielen Aha-Erlebnissen, genussvollen Momenten und Überraschungseffekten warten auf dich.

Viele Augenblicke des Begreifens werden durch eine "zauberhafte" Pädagogik gefördert. Durch entdeckendes Lernen und die Chance, eigene Erkenntnisse zu gewinnen, erleben viele Kinder immer wieder Momente des Verstehens und des Staunens.

## Inhalte

- Strategien zur Gestaltung einer inspirierenden Lernumgebung
- Grundlagen der zauberhaften Pädagogik
- Liebe zum Detail: Sorgfältige Auswahl und Gestaltung für eine ansprechende Lernumgebung

## Ziele

- Zauberhafte Ideen kennenlernen
- Der Zauber guter Bildungsarbeit liegt im Detail
- Magische Momente erleben
- Merk-würdige Methoden kennen lernen

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

## DETAILS

**Termin**  
Donnerstag, 10. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 140,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 11:00 Uhr (1\*3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 15

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 27. März 2025

REFERENT\*IN



**Carina Zavodnik**, psychosoziale Beraterin, Fachtrainerin, Leiterin KITOPIA Kärnten

Kursnummer: **25333**



# AUSBILDUNG ZUM KINDERSPORTCOACH

Die Ausbildung richtet sich an sportliche Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten wollen und diese Bewegung und Sport qualifiziert näherbringen wollen. Sie umfasst die theoretischen Grundlagen und eine praktische Grundausbildung mit dem Schwerpunkt des gesundheitsorientierten Sporttreibens von Kindern. In den theoretischen Lehrinhalten, welche Bewegungslehre und unter anderem Kinderanatomie beinhalten,

wird ein breites Basiswissen vermittelt. In den praktischen Einheiten werden zahlreiche praktische Bewegungseinheiten vorgestellt, welche die Kinder motorisch und koordinativ fördern und motivierend auf den kindlichen Bewegungsdrang wirken. Die Ausbildung schließt mit einer kommissionellen Prüfung ab. Ein positiver Abschluss berechtigt die Teilnehmer zur Durchführung von qualifizierten Kindersporttraining.

3-teilig

## Inhalte

- Theorie: Organisationslehre, Rechtsgrundlagen, Sportbiologie, Erste Hilfe, Pädagogik/Methodik/Didaktik, Bewegungslehre, Sport und Gesundheit
- Praxis: Warm Up, Motorische Grundfertigkeiten, Spiele, Gruppendynamik, Parcoursysteme, Outdoor, Cool down/Entspannung

## Ziele

- Abschluss: Kindersportcoach

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

DETAILS

### Termine / Zeiten / Unterrichtseinheiten (3-teilig)

Freitag, 11. April 2025  
von 18:00 bis 20:30 Uhr (online)  
Samstag, 12. April 2025  
von 8:00 bis 16:00 Uhr  
Sonntag, 13. April 2025  
von 9:00 bis 14:30 Uhr

**Veranstaltungsart (Präsenz bzw. online bei Bedarf)**  
Ort: Volksschule/ Turnsaal

Pörschach, Kirchplatz 6, 9210  
Pörschach am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 580,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 28. März 2025

REFERENT\*IN



**Michaela Juvan,**  
Gründerin Seekids,  
Sportwissenschaftliche  
Beraterin

Kursnummer: **25334**

# „WILDKRÄUTER“ – FINDEN, BESTIMMEN UND PRAKTISCH ANWENDEN

Ein Workshop, der sehr einfach, unkompliziert und praxisorientiert die Welt der Wildkräuter und Früchte den Teilnehmer\*innen vermitteln möchte. Nach einem kurzen theoretischen Input geht es in den Wald, auf die Wiese ... wo man die Pflanzen finden, bestimmen und

sammeln kann. Die Kräuter/Früchte werden anschließend, möglichst vielfältig, gleich verwendet (Salze, Öle, Essige, Salben, Speisen). Die Verwendung zielt darauf ab, mit einer Gruppe Kindern dieses Wissen teilen zu können.

## Inhalte

Theorie:

- Wildpflanzen allgemein
- Was, wo, wann und wie können wir die Pflanzen in der Natur sammeln
- Geschützte, teilgeschützte Wildpflanzen
- Wie kann dieses Wissen den Kindern nahegebracht werden

Praxis:

- Kräuter finden, bestimmen, sammeln
- Kräuter verarbeiten (Salze, Öle, Essige, Salben, Speisen)

## Ziele

- Die Teilnehmer\*innen für die Natur und ihre Schätze zu begeistern
- Mit vielen praktischen und einfachen Anwendungsmöglichkeiten können die Teilnehmer\*innen das Gelernte gleich selbst umsetzen und auch weitervermitteln

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 26. April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1\*8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Volksschule 1 am Kreuzberg,  
Lerchenfeldgasse 35,  
9020 Klagenfurt a.W.

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 12. April 2025

REFERENT\*IN



**Majda Massner,**  
Freizeitpädagogin,  
STB VS 1 Kreuzberg,  
Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25335**

# KINDERSCHUTZ IM KONTEXT DER GANZTAGESSCHULEN UND HORTE

Pädagogische Fachkräfte werden speziell dafür qualifiziert, sich selbst und ihre Kolleginnen und Kollegen für die Umsetzung des Rechtes der Kinder auf gewaltfreies Aufwachsen zu sensibilisieren und präventive Maßnahmen aus-

zubauen. Sie sollen das Team außerdem dabei unterstützen, bei Anzeichen auf Gefährdungen von Kindern im familiären Umfeld Verantwortung zu übernehmen und schnelle und wirksame Maßnahmen zu ergreifen.

## Inhalte

- Kinderschutz im schulischen Kontext (Ganztageschulen, Horte): Verantwortungslage, Relevanz des Themas, Häufigkeiten von Gewalt, sexuellem Missbrauch und Vernachlässigung
- Präventiver Kinderschutz im Kontext der Ganztageschulen und Horte
- Sicherheit in der Erkennung von Kindeswohlgefährdung
- Rechtlicher Rahmen
- Handlungs- und Kooperationsabläufe in der Begegnung mit Kinderschutzfällen (reaktiver Kinderschutz)
- Wichtige Ansprechpartner und wechselseitige Auftragsklarheit

## Ziele

- Sensibilisierung und Stärkung im präventiven, sowie reaktiven Kinderschutz im Kontext der Ganztageschulen und Horte

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pädagogisches Personal)

## DETAILS

**Termin**  
Dienstag, 6. Mai 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 10:30 Uhr (1x3 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 90,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 20

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 22. April 2025

REFERENT\*IN



**Martina Büchsner**,  
BA, MA, Kinderschutz-  
Fachberaterin, Österrei-  
sche Kinderfreunde

Kursnummer: **25336**

# KONFLIKTSITUATIONEN IM BERUFLICHEN ALLTAG: Tools & Methoden um schwierige Gespräche zu meistern und die persönliche Widerstandskraft zu steigern

Berufliche (und private) Alltagssituationen bringen unterschiedlichste Herausforderungen mit sich und können uns an Grenzen stoßen lassen. Klare und überzeugende Kommunikation, selbstsicheres Auftreten, entschlossenes Handeln und Überzeugungskraft sind

wichtige Aspekte im Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen und Krisen. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Methoden kennen, um sich in solchen Momenten zu behaupten und die persönliche Widerstandskraft aufrecht zu erhalten.

## Inhalte

- Selbstregulation bei Konflikten
- Abgrenzen und „Nein sagen“ können, Ausdruck von Bedürfnissen
- Vertiefendes Wissen über Kommunikation und Körpersprache
- Übung und Training an Fallbeispielen für den Transfer in den beruflichen und privaten Alltag
- Erfolgreiches Formulieren von Zielen

## Ziele

- Einordnen von Konfliktsituationen und zielgerichteter Umgang
- Leichter Umgang mit potenziellen Konfliktpartner\*innen
- Training herausfordernder Gespräche und Gesprächsinhalte – souveräner Umgang mit Kritik und Angriffen
- Steigerung der Selbstsicherheit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft
- Stärkung des Selbstwertgefühls - Erweiterung der sozialen Kompetenzen
- Erhöhung des Handlungsrepertoires („Erste Hilfe“-Reaktionsmöglichkeiten)
- Verbesserung der Resilienz und Stresskompetenz

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Pädagogisches Personal)

## DETAILS

**Termin**  
Samstag, 10. Mai 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 170,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 15

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 26. April 2025

REFERENT\*IN



**Mag.a Jasmin Thamer**,  
Unternehmensberaterin  
für Organisations-, Team-  
und Personalentwicklung,  
Klinische- und Gesund-  
heitspsychologin, Mediatorin  
Konfliktmanagement

Kursnummer: **25337**

# KREATIV DER NATUR AUF DER SPUR

Die Natur bietet vielfältige Möglichkeiten und Materialien, die zum Basteln wundervoll geeignet sind. Ob Äste, Blüten, Holz und Steine - um nur ein paar Naturmaterialien zu nennen - eignen sich perfekt, um der

Kreativität freien Lauf zu lassen. Sie sind in Hülle vorhanden. Der große Vorteil dabei: Sie kosten nichts und die Kunstwerke, die daraus entstehen, sind wirklich einzigartig und individuell.

2-teilig

## Inhalte

- In der ersten Einheit gehen wir gemeinsam Materialien sammeln und besprechen, wie wir diese „konservieren“ können.
- In der zweiten Einheit werden die Materialien verarbeitet. Viele dieser Ideen können mit Kindern umgesetzt werden und es entstehen einzigartige Kunstwerke.

## Ziele

- Stärkung der Achtsamkeit
- Umgang mit Ressourcen aus der Natur
- Förderung der Kreativität

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

# „MAL WAS ANDERES“

„Frei zu Malen“ haben die meisten Menschen schon längst verlernt. Es gibt viele verschiedene Methoden, bei denen man einfach lustvoll und ohne Leistungsdruck und Bewertung, Farbe aufs Papier bringen kann. Kreative Angebote für

Kinder und Jugendliche, welche die Kreativitätsförderung mit Elementen von Entspannung und Konzentrationstraining verbinden, sind sehr wichtig, um dem heutigen Stress entgegenzuwirken. Alle Teilnehmer\*innen erhalten Handout.

## Inhalte

- Ohne Themenstellung, unbefangen und voller Freude, den Pinsel in die Farbe tauchen
- Wir probieren alles selber aus, um es dann an unsere Kinder und Jugendlichen weiter zu geben
- Spaß am gemeinsamen Tun haben

## Ziele

- Kreatives und freies Malen zum Weitergeben an Jugendliche

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen/innen an Ganztageschulen und Erzieher\*innen in Horten
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

DETAILS

**Termin (2-teilig)**  
Montag, 12. Mai 2025  
Montag, 2. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 8:00 bis 10:30 Uhr  
(2\*3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Anmeldeschluss**  
Montag, 28. April 2025

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Fischerwirt conamore,  
Ziggulnstraße 37, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

REFERENT\*IN



**Anita Petritz, BA, Freizeitpädagogin, GTS VS 11 St. Ruprecht, Hilfswerk Kärnten**

Kursnummer: **25338**

DETAILS

**Termin**  
Montag, 19. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 10:30 Uhr (1x3 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 10

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: MS 12 St. Ruprecht, Kneippgasse 13, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 5. Mai 2025

REFERENT\*IN



**Kristin Riegler, Leiterin Schulische Tagesbetreuung MS 12 St. Ruprecht, Hilfswerk Kärnten**

Kursnummer: **25339**

# LEINWÄNDE MIT JUGENDLICHEN SELBST GEMACHT

In diesem Workshop werden wir gemeinsam Leinwände bauen, bespannen und grundieren. Das Werkzeug, die Latten und Werkutensilien werden zur Verfügung gestellt. Es geht nicht darum komplizierte Techniken oder ein schönes

Bild zu malen. Das Malen ist eine Erfahrung mit sich selbst, mit seinen Gefühlen und Sehnsüchten. Zusätzlich gibt es einen kurzen Input, wie man mit den Jugendlichen weiterarbeiten könnte. Alle Teilnehmer\*innen erhalten ein Handout.

## Inhalte

- Umgang mit verschiedenen Werkzeugen - sich gegenseitig unterstützen - selber ausprobieren
- Farben aus Gewürzen herzustellen
- Über eine Geschichte ohne Thema ins Tun zu kommen

## Ziele

- Malen auf Leinwänden mit Jugendlichen

## Zielgruppen

- Freizeitpädagogen/innen an Ganztageschulen und Erzieher/innen in Horten
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pädagogisches Personal)

## DETAILS

**Termin**  
Dienstag, 27. Mai 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 10:30 Uhr (1x3 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: MS 12 St. Ruprecht,  
Kneippgasse 13, 9020 Klagenfurt  
am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 60,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 10

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 13. Mai 2025

REFERENT\*IN



**Kristin Riegler**, Leiterin  
Schulische Tagesbetreuung  
MS 12 St. Ruprecht, Hilfs-  
werk Kärnten

Kursnummer: **25340**



# KINDER. JUGEND.HILFE.

# SEXUALPÄDAGOGIK ALS TOOL

## zum Kinderschutz in der Kinder- und Jugendhilfe

Was ist Sex? Wie bearbeite ich übergriffige Aussagen von Klienten\*innen? Warum sollte ich antworten, wenn mein\*e jugendliche\*r Klient\*in mich auf Verhütungsmittel anspricht? Aber noch viel wichtiger: Was antworte ich? Und wie ist das eigentlich mit der Pornografie? Sobald es um das

Thema Sexualität geht – und damit sind wir alle konfrontiert – scheint es irgendwie schwierig zu werden. Das muss es aber nicht! Vor allem dann, wenn wir aktiven Kinderschutz leben und Schutzfaktoren bei den Klienten\*innen ausbauen wollen, um sie vor sexuellen Übergriffen zu schützen.

### Inhalte

- Psychosexuelle Entwicklung und Standards der Sexualpädagogik
- Umgang mit „provokanten“ Fragen der Heranwachsenden zum Themenkreis Sexualität / Liebe / Beziehung
- Methoden der sexualpädagogischen Arbeit in Kinder-/Jugendgruppen sowie für das Einzelgespräch
- Sexualisierte Gewalt: Täter\*innen-Strategien und Schutzfaktoren

### Ziele

- Vertiefung des Wissens bzgl. psychosexueller Entwicklung von Kindern / Jugendlichen
- Stärkung der Handlungsfähigkeit für den pädagogischen Alltag & Ausbau des Methodenkoffers
- Förderung der Selbstreflexion zum Thema Sexualität
- Ausbau der gelebten Kinderschutzfaktoren in der Sozialen Arbeit

### Zielgruppen

- Sozialpädagogen\*innen, Sozialarbeiter\*innen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)  
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Sozialpädagogen\*innen)

### DETAILS

**Termin**  
Montag, 3. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 100,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:30 bis 14:30 Uhr (1\*6 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 25

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Montag, 17. Februar 2025

REFERENT\*IN



**Robert Grollitsch,**  
DSP, Sozial- und Sexual-  
pädagoge, Kinderschutz-  
beauftragter, Familien-  
planungsberater

Kursnummer: **25401**

# BEZIEHUNG, BINDUNG

## UND VERTRAUEN – vom persönlichen zum beruflichen Kontext

Bindung und Vertrauen sind die grundlegend haltgebenden Elemente unseres psychischen Erlebens. „Sicher gebunden sein“ und dieser Bindung „vertrauen zu können“ bedeutet Halt, Sicherheit und Orientierung. Aber wann und woraus schöpfen wir diese Kraft?

Diese Fragen begleiten uns durch das Seminar und werden viele, zum Teil sehr persönliche Antworten zutage bringen. Die Teilnehmer\*innen können völlig frei entscheiden, wie weit sie sich mit ihren persönlichen Themen einbringen wollen.

2-teilig

### Inhalte

- Die "psychologische Dreifaltigkeit": Beziehung, Bindung und Vertrauen und ihre Rolle in Psychologie und Pädagogik.
- Anschauen und Erkennen der eigenen frühkindlichen Beziehungserfahrungen und der persönlichen Bindungsmuster.
- Reflexion der eigenen Bindungs- und Konfliktmuster im beruflichen/professionellen Kontext

### Ziele

- Die Teilnehmer\*innen erkennen ihre unbewusst und automatisch ablaufenden Bindungsmuster und führen sie über in eine aktiv gesteuerte und situationssensible Handlungskompetenz im beruflichen Alltag

### Zielgruppen

- Sozialpädagogische Fachkräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Sozialpädagogische Fachkräfte)

### DETAILS

**Termin (2-teilig)**  
Dienstag, 25. März 2025  
Mittwoch, 26. März 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 500,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
(2x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 12

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Südquartier, Primoschgasse  
3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Dienstag, 11. März 2025

REFERENT\*IN



**Mag. Gerhard Pirolt,**  
Pädagoge, Psychologe,  
Klinischer- und Gesund-  
heitspsychologe, Super-  
visor

Kursnummer: **25402**

# PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN HEUTE

## Was schützt? Was hilft? Was heilt?

Es gilt längst als gesichertes Wissen, dass die Entstehung psychischer Erkrankungen ein multifaktorielles Geschehen ist. Nicht nur genetische Faktoren und körperliche Voraussetzungen, sondern auch transgenerationale wie auch

bindungsrelevante Gegebenheiten, genauso wie traumatische Erfahrungen haben einen Einfluss darauf, ob wir mit psychischer Gesundheit durchs Leben gehen oder ob wir Krisen erleben oder ob unsere Seele schwerwiegend erkrankt.

### Inhalte

- Die psycho-emotionale Entwicklung des Menschen
- Resilienz und andere hilfreiche Faktoren
- Häufige psychische Erkrankungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter
- Behandlung und psychosoziale Unterstützungsmöglichkeiten

### Ziele

- Vermittlung von Wissen in Bezug auf förderliche und schädigende Einflüsse im Entwicklungsverlauf, die Entstehung psychischer Erkrankungen, Möglichkeiten der Behandlung, Praxisbeispiele und Austausch

### Zielgruppen

- Sozialpädagogische Fachkräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Sozialpädagogische Fachkräfte)

# GEWALTFREIER WIDERSTAND

## nach dem Konzept einer neuen – zeitgemäßen – Autorität nach Haim Omer – Vertiefung

Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist die Erweiterung der Handlungskompetenz im Umgang mit respektlosem, gefährdendem und gewalttätigem Verhalten von Kindern und Jugendlichen. Die Neue Autorität baut auf der

Fähigkeit zur Beziehungsgestaltung, der Selbstkontrolle, einer Gewaltfreiheit, dem Netzwerk und der professionellen Verankerung auf. Der Verlauf kann entsprechend den Anforderungen der Gruppe spontan angepasst werden.

2-teilig

### Inhalte

- Wachsame Sorge der NA
- 3+1 Körbe-Modell
- Ankündigungen – Planen und durchführen / Gruppenübung
- Sit-in – Planen und durchführen / Gruppenübung
- Praxisbeispiele und Übungen

### Ziele

- Ziel ist die Stärkung der Pädagogen\*innen durch Vermitteln der Haltungen einer „Neuen – zeitgemäßen – Autorität“, geprägt von Präsenz, wachsender Sorge und gewaltlosem Widerstand

### Zielgruppen

- Sozialpädagogische Fachkräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Sozialpädagogische Fachkräfte)

DETAILS

**Termin**  
Freitag, 4. April 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 100,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 25

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 21. März 2025

REFERENT\*IN



**Mag. Angelika Teyrowsky**,  
Klinische- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (KIP), Lehrtherapeutin mit voller Lehrbefugnis für KIP, Zertifizierung in Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Kursnummer: **25403**

DETAILS

**Termin**  
Donnerstag, 15. Mai 2025  
Freitag, 16. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 500,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
(2x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Donnerstag, 1. Mai 2025

REFERENT\*IN



**Karoline Amon-Dreer, Msc.**,  
Sonderpädagogin, Motopädagogin, Systemischer Coach für Neue Autorität, Erwachsenenbildung mit Schwerpunktthemen: Sensorische Integration, Neue Autorität, Mobbing bei Kindern und Jugendlichen

Kursnummer: **25404**

# ANGST UND ZWANG IM KINDES- UND JUGENDALTER

Im Aufwachen eines Kindes existieren vulnerable Entwicklungsfenster, in denen sich Ängste manifestieren können. Wieso die „Monster unterm Bett“ ausgerechnet in der Vorschulzeit ihr Unwesen treiben und was alles hinter dem

Symptom „Angst“ stecken kann, auch welche Funktion Zwangsstörungen und Zwangshandlungen in der Entwicklung von jungen Menschen haben können, dem wird in diesem Seminar nachgegangen.

## Inhalte

- Angst und Angststörungen in der kindlichen Entwicklung
- Der Zwang, wie er entsteht und wovor er schützt
- Begünstigende Faktoren in der Entstehung der beiden Störungsbilder
- Möglichkeiten der Behandlung

## Ziele

- Verständniserweiterung in Bezug auf entwicklungspsychologisch relevante Faktoren in der Entstehung dieser zwei Störungsbilder, die in unterschiedlicher Weise in Erscheinung treten können, Umgang damit, Behandlung und Praxisbeispiele

## Zielgruppen

- Sozialpädagogische Fachkräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Sozialpädagogische Fachkräfte)

# NEUE AUTORITÄT NACH HAIM OMER – im sozialpädagogischen Kontext

Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist die Erweiterung der Handlungskompetenz im Umgang mit respektlosem, gefährdendem und gewalttätigem Verhalten von Kindern und Jugendlichen. Die Neue Autorität baut auf der

Fähigkeit zur Beziehungsgestaltung, der Selbstkontrolle, einer Gewaltfreiheit, dem Netzwerk und der professionellen Verankerung auf. Der Verlauf kann entsprechend den Anforderungen der Gruppe spontan angepasst werden.

## Inhalte

- Grundlagen der Neuen Autorität
- Traditionelle versus Neue Autorität,
- 7 Säulen der NA
- Praxisbeispiele und Übungen

## Ziele

- Ziel ist die Stärkung der Pädagogen\*innen durch Vermitteln der Haltungen einer „Neuen – zeitgemäßen – Autorität“, geprägt von Präsenz, wachsender Sorge und gewaltlosem Widerstand

## Zielgruppen

- Sozialpädagogische Fachkräfte

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Sozialpädagogische Fachkräfte)

DETAILS

**Termin**  
Freitag, 23. Mai 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 100,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 25

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 9. Mai 2025

REFERENT\*IN



**Mag. Angelika Teyrowsky**,  
Klinische- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (KIP), Lehrtherapeutin mit voller Lehrbefugnis für KIP, Zertifizierung in Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Kursnummer: **25405**

REFERENT\*IN



**Karoline Amon-Dreer**, Msc.,  
Sonderpädagogin, Motopädagogin, Systemischer Coach für Neue Autorität, Erwachsenenbildung mit Schwerpunktthemen: Sensorische Integration, Neue Autorität, Mobbing bei Kindern und Jugendlichen

Kursnummer: **25406**

DETAILS

**Termin**  
Freitag, 13. Juni 2025

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 250,-

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 30. Mai 2025



**SICHERHEIT.  
TECHNIK.**

# ERSTE HILFE-GRUNDKURS 16 STUNDEN

Dieser Kurs gilt sowohl als Nachweis für die erfolgte Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie als Nachweis für die

erfolgte Ausbildung (im Ausmaß von mind. 16 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

2-teilig /  
2 Termine

## Inhalte

- Unfallverhütung
- Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen, ...)
- Regloser Notfallpatient (stabile Seitenlage, Wiederbelebung)
- Akute Notfälle (Herzinfarkt, Schlaganfall, starke Blutung, ...)
- Wunden (Verbände, Verbrennungen, ...)
- Knochen- und Gelenksverletzungen

## Ziele

- Die Teilnehmer sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren

## Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen richtig reagieren wollen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegekräfte/Heimhilfen/LSB-Netzwerk-Gruppe)

**Termin 1 (Kursnr.: 25501)**  
Samstag, 22. März 2025 und  
Samstag, 29. März 2025

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 8. März 2025

**Termin 2 (Kursnr.: 25502)**  
Samstag, 10. Mai 2025 und  
Samstag, 17. Mai 2025

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 26. April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
(2x8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 230,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

DETAILS

Gefördert vom  
**LAND KÄRNTEN**  
Abt. 13 – Gesellschaft  
und Integration



**Lehrbeauftragte\*r**  
**Verein BILDUNGSRAUM**  
(in Kooperation mit dem  
Verein BILDUNGSRAUM)

1. Kursnummer: **25501**  
2. Kursnummer: **25502**



# ERSTE HILFE-AUFFRISCHUNGSKURS 8 STUNDEN

Dieser Kurs gilt als Nachweis für die erfolgte Auffrischung (im Ausmaß von 8 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

2 Termine

## Inhalte

- Unfallverhütung
- Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen, ...)
- Regloser Notfallpatient
- Starke Blutung
- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Wunden
- Knochen- und Gelenksverletzungen

## Ziele

- Die Teilnehmer sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren

## Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen richtig reagieren wollen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegerkräfte/Heimhilfen/LSB-Netzwerk-Gruppe)

# KINDERNOTFALLKURS 8 STUNDEN

Schwerpunkt dieses Kurses ist die Erste Hilfe bei Säuglingen und Kindern. Er umfasst die Bereiche der nicht lebensbedrohlichen Verletzungen sowie den durchzuführenden lebensrettenden

Sofortmaßnahmen bei Notfällen mit Atem- und Kreislaufstillstand. Besonderes Augenmerk wird hierbei auf die richtige praktische Anwendung des theoretisch vermittelten Wissens gelegt.

## Inhalte

- Unfallverhütung
- Säuglingsnotfälle – Besonderheiten – Kontrolle Lebensfunktion
- Säuglingsnotfälle – praktische Übungen
- Kindernotfall – Kontrolle Lebensfunktionen
- Kindernotfall – Praktische Übungen – Blutungen – Lagerungen
- Kinder – Extremitätenverletzungen – Verbrennungen – Sonnenstich, usw.

## Ziele

- Die Teilnehmer\*innen sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren und Maßnahmen zu setzen, um ihre Kinder vor den Gefahren ihrer Umwelt zu schützen

## Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen richtig reagieren wollen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Pflegerkräfte/Heimhilfen/LSB-Netzwerk-Gruppe)

DETAILS

**Termin 1 (Kursnr.: 25503)**  
Samstag, 12. April 2025

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 29. März 2025

**Termin 2 (Kursnr.: 25504)**  
Samstag, 14. Juni 2025

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 31. Mai 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
(2x8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 120,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

Gefördert vom  
**LAND KÄRNTEN**  
Abt. 13 – Gesellschaft  
und Integration

REFERENT\*IN



**Lehrbeauftragte\*r**  
**Verein BILDUNGSRAUM**  
(in Kooperation mit dem  
Verein BILDUNGSRAUM)

1. Kursnummer: **25503**  
2. Kursnummer: **25504**

DETAILS

**Termin**  
Samstag, 26 April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

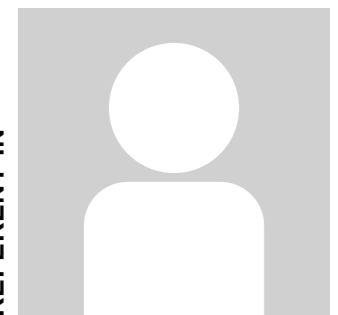
**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 120,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 8 – max. 16

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 12. April 2025

Gefördert vom  
**LAND KÄRNTEN**  
Abt. 13 – Gesellschaft  
und Integration

REFERENT\*IN



**Lehrbeauftragte\*r**  
**Verein BILDUNGSRAUM**  
(in Kooperation mit dem  
Verein BILDUNGSRAUM)

Kursnummer: **25505**



**SPEZIELLE.  
ANGEBOTE.**

## AERIAL YOGA- KURS

Aerial Yoga ist eine einzigartige Form der Körperarbeit. Bei dieser unverwechselbaren Art von Yoga führt man die Asanas (Körperhaltungen) unterstützt durch speziell elastische Tücher sowohl am Boden als auch schwebend in der Luft durch. Das sogenannte Tuch-Yoga unterstützt die Beweglichkeit und die Kräftigung des ganzen Körpers. Wie das Wasser beim Schwimmen, nimmt hier das Yoga-Tuch die Last des Körperge-

wichtes - somit ist eine äußerst gelenkschonende und dennoch fordernde Übungspraxis möglich. So sind auch Körperstellungen für jeden machbar, die auf der Matte ohne Unterstützung kaum möglich wären. Die Übungen fördern auch die Tiefenmuskulatur. Auch die Freude beim Schaukeln und "Abhängen" im Tuch kommt nicht zu kurz. Das sanfte Schwingen des Tuches unterstützt ein tiefes Loslassen und Entspannung.

12-teilig

### Inhalte

- Yogaübungen im Tuch und mit dem Tuch am Boden
- Yin-Yoga und Hatha-Yoga, Yoga-Flow
- Übungen zur Kräftigung und Dehnung der Muskulatur
- Entspannungs- & Atmungsübungen

### Ziele

- Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen im Yoga-Tuch

### Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Nein

**Bitte mitbringen:** Yogamatte und bequeme Kleidung.

### Termin (12-teilig)

Jeweils Mittwoch: 26. März,  
2. April, 9. April, 16. April,  
23. April, 30. April, 7. Mai,  
14. Mai, 21. Mai, 28. Mai,  
11. Juni, 12. Juni 2025  
Ersatztermine: 25. Juni, 2. Juli

Siebenhügelstraße 107B, 9020  
Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 300,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 10

**Anmeldeschluss**  
Mittwoch, 12. März 2025

### Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr  
(12x1 UE)

### Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: Sportpark Halle Klagenfurt,

Gefördert vom



DETAILS

REFERENT\*IN



**Mag.a Christine Lieber,**  
Zertifizierte Yogalehrerin,  
Diplomierte Astrologin,  
Humanenergetikerin

Kursnummer: 25601

# MILCHVERARBEITUNGS- KURS

In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen praxisnahes Wissen und geben Ihnen einen realistischen Einblick in die Welt der Milchproduktion. Neben theoretischen Grundlagen steht

vor allem die praktische Anwendung im Vordergrund. Sie haben die Gelegenheit, selbst Hand anzulegen und die verschiedenen Herstellungstechniken direkt auszuprobieren.

## Inhalte

- Herstellung von Joghurt, Butter, Topfen, Frischkäse (Bällchen in Öl und Aufstriche in verschiedensten Geschmacksrichtungen)

## Ziele

- Theoretische Grundlagen und praktische Anwendung von Milchverarbeitung

## Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Nein

DETAILS

**Termin**  
Freitag, 4. April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
13:00 bis 17:00 Uhr (1x4 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Landwirtschaftliche Fachschule Goldbrunnhof, Diexer Straße 8, 9100 Völkermarkt

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 110,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 4 – max. 8

**Anmeldeschluss**  
Freitag, 21. März 2025

Gefördert vom  
**LAND KÄRNTEN**  
Abt. 13 – Gesellschaft und Integration

REFERENT\*IN



**Ing. Martina Graf-Weber,**  
Lehrerin LFS Goldbrunnhof

Kursnummer: **25602**

# UNSERE WERTE ALS GRUNDLAGE UNSERES HANDELNS – Woher kommen sie, wie verändern sie sich, wie beeinflussen sie uns?

Eine Grundlage für unser persönliches Handeln oder Nicht-Handeln ist unser eigenes Wertesystem. Dieses entspringt unserer persönlichen Erfahrung von der Frühkindheit an mit der Umwelt. Gleichzeitig ist diese Umwelt gesellschaftlich und historisch geprägt über viele Generationen. In der Arbeit mit anderen Menschen trifft unser Wertesystem permanent auf das Wertesystem anderer

Menschen. Dieses kann sich fundamental unterscheiden vom eigenen und ein Unverständnis für das Wertesystem des Gegenübers behindert zum Teil konstruktives Zusammenarbeiten. Ein besseres Verständnis für die Herkunft des eigenen Wertesystems und für die Entwicklung von gesellschaftlichen Wertesystemen kann die Arbeit mit anderen Menschen erleichtern.

## Inhalte

- Ideengeschichtlicher Abriss über unterschiedliche Wertesysteme mit Relevanz für die Gegenwart
- Reflexion des eigenen Wertesystems gegenüber dem offiziell rechtlich bindenden (Verfassung der Republik Österreich)
- Übungen zum Erlernen des Perspektivenwechsels in die Sicht anderer Wertesysteme

## Ziele

- Die Teilnehmer\*innen und der Referent erfahren durch Interaktion miteinander ein größeres Verständnis und Bewusstsein für die Unterschiedlichkeiten der Wertesysteme in unserer Gesellschaft.

## Zielgruppen

- Fachkräfte aus Sozialpädagogik, Beratungs- und Betreuungskontext
- Alle interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Ja (Für Fachkräfte aus Sozialpädagogik, Beratungs- und Betreuungskontext, Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern)

DETAILS

**Termin**  
Montag, 7. April 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
8:00 bis 11:20 Uhr (1\*4 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 80,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 15

**Anmeldeschluss**  
Montag, 24. März 2025

Gefördert vom  
**LAND KÄRNTEN**  
Abt. 13 – Gesellschaft und Integration

REFERENT\*IN



**Mag. phil. Mario Hartlieb,**  
Sozialpädagoge, Pädagoge (u.a. Unterrichtsfach Politische Bildung)

Kursnummer: **25603**

# WORKSHOP KINDERSCHMINKEN

In diesen Kurs erlernen Sie alles über das Schminken von Kindern. Mit unserer erfahrenen Vortragenden lernen Sie in praktischen Anwendungen, wie Sie jedes Motiv auf ein Kindergesicht zaubern können. Erlernen der raffiniertesten Schminktechniken mit Wow-Effekt, sowie wertvolle Tipps und Tricks. Angefangen

von Materialkunde, Materialvorbereitung, Reinigung, allgemeine Schminktechniken und Gestaltung von Grundierungen und Konturen. Was aufwändig aussieht, muss nicht schwierig zu schminken sein. Ob für Sie privat oder in der Arbeit - mit dem neuen Können ist Ihnen volle Aufmerksamkeit garantiert!

## Inhalte

- Grundtechniken
- Materialkunde
- Einführung in die Farbenlehre
- Tipps und Tricks für tolle Effekte

## Ziele

- Wertvolle Tipps und Tricks zu allgemeinen Schminktechniken und Gestaltung von Grundierungen und Konturen

## Zielgruppen

- Elementarpädagogen\*innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Kleinkinderzieher\*innen, Tageseltern, Pädagogisches Personal)

Sämtliches Material wird Ihnen zur Verfügung gestellt.  
Die Farben sind hautfreundlich und lassen sich leicht abwaschen.

REFERENT\*IN



**Angelika Galsterer,**  
Visagistin und Maskenbildnerin

Kursnummer: **25604**

**Termin**  
Samstag, 10. Mai 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 17:00 Uhr (1\*8 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Alpe-Adria-Kindergarten,  
Schleppeplatz 8, 9020 Klagenfurt  
am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 220,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 4 – max. 10

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 26. April 2025



DETAILS

# LEBENSFREUDE KREATIV STÄRKEN

Das Gefühl der Lebensfreude ist eng verbunden mit positiven Eigenschaften wie Selbstbewusstsein, Vitalität, Optimismus, Kreativität und Glückseligkeit. Sie gibt Kraft und Energie, schenkt Zuversicht und Hoffnung. Das intuitive kreative Gestalten ermöglicht dabei ein gutes Übungsfeld. Man erlebt sich aktiv in einem

kreativen Flow und kann selbstbestimmt Veränderungen durchführen, wodurch die Lebensfreude gestärkt wird. In den Workshops arbeiten wir kreativ mit Collagen, Farben, verschiedenen Materialien und kreativitätsfördernden Übungen. Es sind KEINE künstlerischen Vorkenntnisse notwendig!

## Inhalte

- Lebensfreude im kreativen Gestalten erleben mit experimentellen Techniken ohne Leistungsdruck
- Was behindert meine Lebensfreude? Arbeit mit Glaubenssätzen
- Was unterstützt mich in meinem Vorhaben? „Was steigert meine Lebensfreude“
- Wie kann ich meine Lebensfreude im Alltag stärken?

## Ziele

- Mit kreativitätsfördernden Übungen die Lebensfreude steigern

## Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Nein

REFERENT\*IN



**Mag.a Ines Kelz,**  
Kunsttherapeutin,  
Supervisorin, Lebens-  
und Sozialberaterin

Kursnummer: **25605**

**Termin**  
Samstag, 17. Mai 2025

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: HWAK-Seminarzentrum,  
Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 180,-

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 6 – max. 12

**Anmeldeschluss**  
Samstag, 3. Mai 2025



DETAILS

# FREUNDLICH, ABER BESTIMMT – die richtigen Worte finden

Ist man freundlich, meint man, sich an den Wünschen des anderen orientieren zu müssen – ist man bestimmt, befürchtet man, unsensibel zu sein.

In diesem Seminar werden wirkungsvolle Strategien vorgestellt, um schwierige Gesprächssituationen souverän zu meistern und mit aufgebracht, verärgerten Menschen umzugehen.

## Inhalte

- Wie Sie bei Angriffen aus der Schusslinie gehen
- Wie Sie auf Vorwürfe und Widerstände reagieren
- Was tun bei persönlichen Beleidigungen?
- Wie Sie unnötige Konflikte vermeiden und erforderliche Konflikte konstruktiv lösen
- Mit Begeisterung/Inspiration Ihre Mitmenschen überzeugen

## Ziele

- Selbstbewusstes Auftreten und authentische, überzeugende Wirkung auf andere Personen
- Kenntnisse für eine möglichst konfliktfreie und lösungsorientierte Kommunikation

## Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierte Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Nein

# KREATIVES ARBEITEN MIT TON

In diesem Workshop wird Anfängern und Keramikerfahrenen die Möglichkeit geboten, sich mit der Vielfalt rund um das Thema Keramik vertraut zu machen. Material, Werkzeug und Raumbenützung werden zur Verfügung gestellt.

In diesem zweiteiligen Einführungskurs erhalten Sie einen umfangreichen, theoretischen und praktischen Überblick über verschiedene Aufbautechniken, Tonarten, Glasuren und deren Anwendung und Brennvorgänge.

2-teilig

## Inhalte

- Verschiedene Aufbautechniken zur Gestaltung von Gefäßen, Kugeln und Figuren. Frostsichere Keramik für den Garten, Keramik für Haushalt und Deko
- Brennvorgänge

## Ziele

- Theoretischer und praktischer Überblick über verschiedene Aufbautechniken, Tonarten, Glasuren und deren Anwendung sowie Brennvorgänge

## Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierten Personen

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung:  
Ja (Elementarpädagog\*innen, Pädagogischen Personal)

REFERENT\*IN



**Mag.a Gerlinde Werginz,**  
MAS, Beratung, Coaching,  
Seminare

Kursnummer: **25606**

DETAILS

## Termin (2-teilig)

Samstag, 14. Juni 2025  
von 9:00 bis 14:00 Uhr

Samstag, 28. Juni 2025  
von 10:00 bis 13:00 Uhr

## Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: Keramikwerkstatt Rex,  
Preliebl 12, 9071 Köttmannsdorf

## Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in

€ 120,-

## Teilnehmer\*innen-Zahl

mind. 6 – max. 10

## Anmeldeschluss

Samstag, 31. Mai 2025

Gefördert vom



Abt. 13 – Gesellschaft  
und Integration

REFERENT\*IN



**Andrea Rex,**  
Keramikwerkstatt

Kursnummer: **25607**

DETAILS

## Termin

Samstag, 24. Mai 2025

## Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:30 Uhr (1x8 UE)

## Veranstaltungsart (Präsenz)

Ort: Praxis- und Seminarzentrum  
Gerlinde Werginz, Sattler Weg  
17, 9232 Rosegg

## Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in

€ 320,-

## Teilnehmer\*innen-Zahl

mind. 6 – max. 12

## Anmeldeschluss

Samstag, 10. Mai 2025

Gefördert vom



Abt. 13 – Gesellschaft  
und Integration

# SPEZIELLES ANGEBOT FÜR KINDER DER MITARBEITER\*INNEN

## – Kindersport mit BALLsam

Entlastung für Mitarbeiter\*innen des Hilfswerk Kärnten, in Form von Kinderbetreuung an vier Samstagen im Monat. Sport und Spielspaß für drei Stunden (inkl. Ferien). Dies ermöglicht

den Kindern ein lustiges Bewegungsprogramm, während unsere Mitarbeiter\*innen eine neue Zeitressource für sich ganz persönlich nutzen können.

*mehrteilig*

### Inhalte

- Zirkeltraining und Parkour
- Individuelle Spielzeit
- Kennenlernen verschiedenster Sportarten
- Turnübungen
- Lustige Mannschaftsspiele
- Spannende Wettkämpfe
- Entspannungsübungen

### Ziele

- Spaß am Sport wecken
- Soziale Kompetenzen erweitern
- Aufgestaute Energie abbauen
- Eigene Fähigkeiten und Grenzen erweitern
- Entspannung
- Teamgeist fördern
- Grob u. Feinmotorik verbessern
- Konzentration und Ausdauer steigern
- Ängste und Hürden überwinden

### Zielgruppen

- Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren

Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE) lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: Nein

Mitarbeiterinnen des Hilfswerk Kärnten erhalten eine 50%ige Ermäßigung für jedes angemeldete Kind! Weitere Infos unter: [www.BALLsam.at](http://www.BALLsam.at)



REFERENT\*IN

**Raul Pocol**, Kindersport-coach, BALLsam, Leiter Schulische Tagesbetreuung VS 27 Welzenegg, Hilfswerk Kärnten

Kursnummer: **25608**

**Termin (mehrteilig)**  
Jeweils Samstag, 17. Februar 2025 bis 28. Juni 2025 (vier Samstage pro Monat inklusive Ferien)

**Zeit / Unterrichtseinheiten**  
9:00 bis 12:00 Uhr

**Veranstaltungsart (Präsenz)**  
Ort: Turnsaal VS 14/27 Welzenegg, Hilfswerk Kärnten, Schachterlweg 47, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Kursbeitrag pro Teilnehmer\*in**  
€ 59,- pro Monat (50% Ermäßigung für Mitarbeiter\*innen Hilfswerk Kärnten)

**Teilnehmer\*innen-Zahl**  
mind. 4 – max. 30

**Anmeldeschluss**  
Monatliche An- und Abmeldung, keine Anwesenheitspflicht!



## Du willst ein\*e ALLTAGSHELD\*IN sein?

*Dann beginne deine Karriere als Persönliche\*r Assistent\*in!*

### Deine Mission

Als persönlicher Assistentin im Freizeitbereich des Hilfswerk Kärnten ermöglichst du Menschen mit Behinderungen durch deine mobile Assistenz eine selbstbestimmte Lebensführung. In der vertrauten Umgebung unserer Kund\*innen unterstützt du bei alltäglichen Herausforderungen und förderst ihre Autonomie.



### Was du mitbringst:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Heimehelferin oder vergleichbare Qualifikationen wünschenswert
- Berufserfahrung in einem ähnlichen Umfeld
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Führerschein der Klasse B
- Strukturiertes und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit und hohe Empathie



### Deine Aufgaben:

- Unterstützung bei der Basisversorgung und Haushaltstätigkeiten
- Begleitung bei Mobilität, Freizeit- und Kulturaktivitäten
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit und Selbstständigkeit der Kund\*innen
- Dokumentation und administrative Aufgaben
- Mitwirkung an organisatorischen Prozessen und der Jahresberichtserstellung

### Was wir bieten:

- Verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit in einem unterstützenden Team
- Einstufung in Verwendungsgruppe 4 mit einem Mindestgehalt von € 2.337,60 brutto

Interessiert? Sende deine aussagekräftige Bewerbung [bewerbung@hilfswerk.co.at](mailto:bewerbung@hilfswerk.co.at)  
Wir freuen uns auf deine Unterstützung, um das Leben anderer zu bereichern.

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR EXTERNE TEILNEHMER\*INNEN

### Anmeldung

Jede Anmeldung ist verbindlich, d. h. Sie verpflichten sich zur Teilnahme an der gewählten Veranstaltung. Anmeldeformulare finden Sie unter <https://www.hilfswerk.at/kaernten/jobs-und-bildungsangebote/bildungsangebote/hilfswerk-akademie> oder telefonisch unter 05 0544-00.

- Senden Sie Ihre Anmeldung vor Anmeldeschluss an: [office@hilfswerkakademie-ktn.at](mailto:office@hilfswerkakademie-ktn.at) oder kontaktieren Sie uns unter 05 0544-00.
- Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens nach verfügbaren Teilnahmeplätzen berücksichtigt.
- Ehestmöglich erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung per E-Mail zugesandt.
- Wir ersuchen um Bezahlung bis 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung.
- Sollte zum Anmeldeschluss die notwendige Teilnahmezahl nicht erreicht werden, wird die Veranstaltung per E-Mail abgesagt.

### Stornobedingungen

- Ein schriftlicher Rücktritt von der Teilnahme ist bis zum angegebenen Anmeldeschluss kostenlos möglich.
- Bei Abmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist sind 100% des Kursbeitrages zu bezahlen.
- Bei krankheitsbedingtem Fernbleiben wird keine Stornogebühr verrechnet; in diesem Fall bitten wir um Übermittlung einer ärztlichen Bestätigung an [office@hilfswerkakademie-ktn.at](mailto:office@hilfswerkakademie-ktn.at)

### Absage von Veranstaltungen

Wir behalten uns vor, Veranstaltungen auch kurzfristig aus organisatorischen Gründen abzusagen. Bei der Absage von Veranstaltungen erhalten Sie den Kursbeitrag rückerstattet. Bei Terminverschiebungen und Veränderungen von Trainern\*innen oder des Veranstaltungsortes können wir keinen Ersatz für entstandene Aufwendungen leisten.

### AUSKÜNFTE

Bei Fragen und Auskünften zum Bildungsprogramm kontaktieren Sie uns unter **05 0544-00** oder [office@hilfswerkakademie-ktn.at](mailto:office@hilfswerkakademie-ktn.at)

### FÜR INTERNE MITARBEITER\*INNEN

Die **Richtlinien** zur Kostentragung und Arbeitszeitbewertung für Aus-, Fort- und Weiterbildungen und **Teilnahmebedingungen** für interne Mitarbeiter\*innen befinden sich im Intranet (Abteilung Aus-, Fort- und Weiterbildungen).

## ANMELDUNG FÜR EXTERNE TEILNEHMER\*INNEN

### Angaben zur Veranstaltung

Kursnummer: .....  
Name der Veranstaltung: .....  
Termin(e): .....  
Zeit(en): .....

### Angaben zur Person

Anrede (Herr/Frau): .....  
Titel: .....  
Vorname: .....  
Nachname: .....  
SV-Nr.: .....  
Geb. Datum: .....  
Straße: .....  
PLZ/Ort: .....  
E-Mail: .....  
Telefonnummer: .....

Es gelten die im Bildungsprogramm dargelegten Teilnahmebestimmungen, welche ich mit meiner Unterschrift akzeptiere. Die Zertifikate bzw. Teilnahmebestätigungen werden nach meinen Angaben in dieser Anmeldung ausgestellt.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Teilnehmer\*in

### Datenschutzerklärung:

Mit meinem Eintrag in oben angeführte Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass alle von mir angegebenen personenbezogenen Daten, nämlich Name, Titel, Anschrift, SV-Nr., Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse vom Hilfswerk Kärnten, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee zum Zwecke der Informationsübermittlung zu Veranstaltungen und über angebotene Dienstleistungen des Hilfswerks Kärnten, der LSB-Unternehmensgruppe, der Hilfswerk Kärnten Service GmbH und der Hilfswerk Kärnten Akademie verarbeitet werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mittels Brief an das Hilfswerk Kärnten, Waidmannsdorfer Straße 191, 9073 Klagenfurt am Wörthersee oder per E-Mail an: [datenschutz@hilfswerk.co.at](mailto:datenschutz@hilfswerk.co.at) widerrufen. Ich bestätige, dass ich bei Erhebung meiner personenbezogenen Daten über die Verwendung derselben durch den Veranstalter informiert wurde und diese Information in Schriftform auch über die Homepage [www.hilfswerk-ktn.at](http://www.hilfswerk-ktn.at) abrufbar ist.

# Raum für Gedanken



## BETREUTES REISEN

Rundum gut und sicher

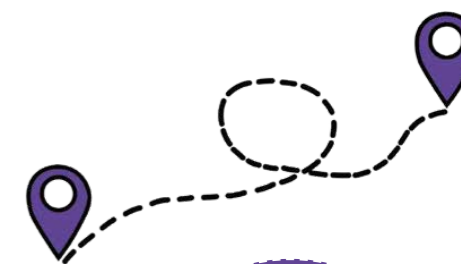


## Lust auf eine kleine Auszeit vom Alltag?

Unternehmen wir eine gemeinsame Reise.  
Entdecken Sie Ihren Ausflugsort

**begleitet, unterstützt,  
betreut, barrierefrei und mit einem  
rollstuhlgerechten Reisebus**

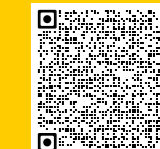
mit dem Hilfswerk Kärnten und seinen  
ehrenamtlichen Reisebegleiter\*innen.



Du möchtest ehrenamtliche\*r Reisebegleiter\*in werden? Dann melde dich bei uns!

### INFORMATIONEN:

Martina Köstler, Koordinatorin Betreutes Reisen  
Tel.: 0676 / 89 90 1025, Mail: martina.koestler@hilfswerk.co.at  
Hilfswerk Kärnten, Waidmannsdorfer Straße 191,  
9073 Klagenfurt am Wörthersee





## **HILFSWERK KÄRNTEN AKADEMIE**

Waidmannsdorfer Straße 191 | 9073 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon 05 0544-00 | [office@hilfswerkakademie-ktn.at](mailto:office@hilfswerkakademie-ktn.at)

[www.hilfswerkakademie-ktn.at](http://www.hilfswerkakademie-ktn.at)